Freiwillige Radfahrprüfung

2026

Lern-✓ und Mitmachheft



Dieses Heft gehört:

AUVA ÖAMTC KFV

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Es freut uns, dass du an der Radfahrprüfung teilnehmen wirst!
Damit du dich gut vorbereiten kannst, findest du in diesem Heft Informationen, Hinweise, Übungen und Tipps. Im Internet gibt es weitere Aufgaben und Übungen.
Schau hier nach: **www.radfahrprüfung.at**
Wir werden dich während der Vorbereitung begleiten –
in diesem Heft und im Internet:

Finn **Funny**



Wir bereiten uns auch auf die Radfahrprüfung vor und üben gemeinsam mit dir.

Paula



Ich bin Polizistin und sage dir, was du beachten musst.

Markus



Ich arbeite beim Österreichischen Jugendrotkreuz und gebe dir Tipps und Hinweise.

Im Heft findest du verschiedene Symbole. Das bedeuten sie:

Geschichte Du kannst sie selbst lesen oder über den QR-Code anhören.	**Lösungen** Hier kannst du kontrollieren, ob du die Aufgaben (Übungen und Checks) richtig gelöst hast.
Merkkasten Hier stehen die wichtigsten Informationen, die in der Geschichte vorkommen.	**Internetseite** Hier findest du nützliche Online-Informationen oder Übungen zum Kapitel.
Übung Diese Übungen könnt ihr gemeinsam in der Klasse machen – oder allein zu Hause.	**Video** Zu diesem Kapitel kannst du dir ein Video anschauen.
Check Mach den Check, nachdem du das Kapitel gelernt hast. Die Lösungen findest du auf www.radfahrprüfung.at.	**Arbeitsblatt** Zu diesem Kapitel gibt es ein Arbeitsblatt mit weiteren Übungen. Bitte jemanden, es für dich auszudrucken.
Wissen Hier findest du nützliche Informationen. Sie helfen dir, das Thema besser zu verstehen.	**Tipp** Hier findest du passende Hinweise zum Kapitel.



Richtig stehen bleiben
Das bedeutet: mindestens einen Fuß auf den Boden stellen.



Kontrollblick
Im Straßenverkehr musst du oft nach links, rechts, links schauen.



Schulterblick
Beim Losfahren, Einordnen, Abbiegen oder Vorbeifahren musst du über die linke Schulter nach hinten schauen.

Üben und Vertiefen

Arbeitsblätter
Der QR-Code zu allen Arbeitsblättern
https://r.kfv.at/rfp/AB

Lösungen
Der QR-Code zu allen Übungen und Checks
https://r.kfv.at/rfp/ABL

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte!

Wir leben in einer mobilen Welt. Auch Kinder möchten daran teilhaben.
Die selbstständige Teilnahme am Straßenverkehr ist ein großer Schritt für Ihr Kind.
Es ist stolz darauf, den Schulweg allein zu meistern.
Mit dem Fahrrad erhöht das Kind seine Reichweite, aber auch die Anforderungen steigen.

Die **Freiwillige Radfahrprüfung** ermöglicht Kindern, unbegleitet Rad zu fahren.
Wer sie ablegt, darf ab dem vollendeten 9. Lebensjahr und besuchter 4. Schulstufe oder ab dem vollendetem 10. Lebensjahr allein im öffentlichen Verkehrsraum Rad fahren.

Die **Theorieprüfung** wird von der Lehrperson in der Klasse oder von Polizeibeamt:innen durchgeführt und abgenommen. Nach bestandener **Theorieprüfung** kann die **Praxisprüfung** absolviert werden. Danach erhält das Kind seinen **Radfahrausweis.**

Wie können Sie Ihr Kind dabei unterstützen?

- Damit Ihr Kind die Prüfung erfolgreich ablegen kann, muss es das **Fahrrad beherrschen** und Rad fahren können.
- Ihr Kind sollte die grundlegenden **Verkehrsregeln und Verkehrsschilder** kennen. Das wird Ihrem Kind leichterfallen, wenn Sie es im Alltag begleiten und auf Schilder und Regeln hinweisen.
- **Üben** Sie gemeinsam das Radfahren, drehen Sie regelmäßig eine Runde oder fahren Sie mit Ihrem Kind in die Schule.
- Trauen Sie Ihrem Kind zu, Wege im Straßenverkehr künftig **allein** zu erledigen.
- Helfen Sie Ihrem Kind bei der Prüfungsvorbereitung. Arbeiten Sie **gemeinsam** dieses Heft durch.
- Seien Sie Ihrem Kind ein **gutes Vorbild** im Straßenverkehr – auch wenn Sie am Steuer eines Fahrzeugs sitzen.

Wann bekommt Ihr Kind den Radfahrausweis?

☑ 9 Jahre + 4. Klasse

oder

☑ 10 Jahre

+

☑ Radfahrprüfung bestanden

Der Radfahrausweis ist der erste Führerschein. Er gilt bis zum 12. Geburtstag.
Danach darf Ihr Kind generell unbegleitet im Verkehr Rad fahren. Dennoch liegt die Entscheidung, ob Ihr Kind mit dem Fahrrad allein unterwegs ist, immer bei Ihnen.

Fahren Sie weiterhin gemeinsam Rad und achten Sie darauf, dass Ihr Kind mit Ihrer Unterstützung sicher am Straßenverkehr teilnimmt.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Erfolg beim Lernen, bei der Prüfung – und viel Freude beim selbstständigen oder gemeinsamen Radfahren.



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Einverständniserklärung

Hier ein Foto des Kindes mit Büroklammer anheften.

Angaben zum Kind:

Vor- und Nachname

Adresse

Geburtsdatum

Angaben zur/zum Erziehungsberechtigten:

Vor- und Nachname

Adresse

Die behördliche Radfahrbewilligung wird nur nach bestandener Prüfung ausgehändigt.
Ich nehme zur Kenntnis, dass die Bewilligung unter folgenden Bedingungen gilt:
• Die Bewilligung ist beim Lenken des Fahrrades mitzuführen und den Straßenaufsichtsorganen auf Verlangen vorzuweisen.
• Alle Fahrten bedürfen der ausdrücklichen Erlaubnis eines Erziehungsberechtigten.

Mir ist bekannt, dass Fahrten nur mit einem der Größe des Kindes entsprechenden, vorschriftsmäßig ausgerüsteten Fahrrad zulässig sind und dass die behördliche Bewilligung mich nicht davon befreit, für verkehrsgerechtes Verhalten des Kindes zu sorgen.





Ich erkläre mich einverstanden, dass mein Kind

Vor- und Nachname **die Freiwillige Radfahrprüfung ablegt.**

○ **Zudem beantrage ich für mein oben genanntes Kind die Erteilung einer Bewilligung zum Lenken eines Fahrrades im Sinne des § 65 Abs. 1 und 2 StVO 1960.**

Wenn zutreffend, bitte ankreuzen.

Datum, Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Kennzahl der Bewilligung

(Wird von BH/MA ausgefüllt)

Inhaltsverzeichnis

1. Meine Ausrüstung 6

Geschichte: „Jetzt strahlen wir“ 6
Sicheres Fahrrad 7
Helm 8
Sicher und sichtbar 9
Check Kapitel 1 10

2. Hier darf ich fahren 12

Geschichte: „Gut gemacht, Funny!“ 12
Verkehrsschilder 13
Bodenmarkierungen 15
Check Kapitel 2 16

3. So fahre ich 17

Geschichte: „Das war knapp!“ 17
Losfahren 18
Rechts fahren, Abstand halten! 19
Check Kapitel 3 20

4. Vorrang und Warten 21

Geschichte: „Funny, was mach ich jetzt?“ 21
An der Ampel 22
Halt 23
Vorrang geben 24
Vorrangstraße 25
Check Kapitel 4 27

5. Rechtsregel und Begegnungsregel 29

Geschichte: Üben im Schulhof 29
Rechts vor links 30
Begegnungsregel 31
Kreisverkehr 32
Check Kapitel 5 33

6. Abbiegen 34

Geschichte: Abgelenkt vom Handy 34
Rechts abbiegen 35
Links abbiegen 36
Sicheres Linksabbiegen 37
Check Kapitel 6 39

7. Besondere Situationen 40

Geschichte: „Ist das der tote Winkel?“ 40
Toter Winkel 41
Einsatzfahrzeuge 43
Bus und Straßenbahn 44
Check Kapitel 7 45

8. Roller und Scooter 46

Geschichte: Überall Roller! 46
Tretroller 47
E-Scooter 48
Check Kapitel 8 49

9. Erste Hilfe 50

Geschichte: „Pass auf, da liegen Blätter!“ 50
Jeder kann helfen 51
Schürfwunden 52
Rettungskette 53
Erste-Hilfe-Set 54

10. Verkehrszeichen 55

Wichtige Verkehrszeichen 55
Zusatztafeln 58

„Jetzt strahlen wir“

https://r.kfv.at/rfp/g1



Heute wurde in der Schule das Heft zur Radfahrprüfung mit Anmeldebogen und Einverständniserklärung verteilt.

Gleich am Nachmittag treffen sich Finn und Funny, um mit Finns Mutter zum Radübungsplatz zu gehen. Aufgeregt holt Funny ihr Rad aus der Garage. Doch was ist das? Im hinteren Reifen ist keine Luft mehr. „Oh nein!“

„Mein Fahrrad ist in Ordnung. Komm, ich nehme dich auf dem Gepäckträger mit“, schlägt Finn vor. Seine Mutter schüttelt den Kopf. „Dort darfst du nur Gepäck, aber keine Personen transportieren.“ Funny überlegt. „Dann fahre ich mit dem Roller und borge mir am Übungsplatz dein Rad aus, Finn.“

Sorgfältig setzen die Freunde ihre Helme auf. Aber Finns Helm schlenkert auf seinem Kopf hin und her. „Warte, ich helfe dir.“ Finns Mutter verstellt den Riemen unter seinem Kinn, sodass nur noch zwei Finger dazwischenpassen. Jetzt ist Finns Kopf gut geschützt.

Nachdem Finn ein paar Runden auf dem Übungsplatz gedreht hat, übergibt er Funny sein Rad. Doch der Sattel ist für sie zu hoch. „Zum Glück lassen sich Sattel und Lenker im Turbotempo verstellen. Ich möchte nämlich unbedingt die Handzeichen beim Abbiegen üben. Dabei wackle ich immer so“, lacht Funny.

Gemeinsam stellen die Freunde alles richtig ein. Dann üben sie nacheinander: losfahren, abbremsen und Handzeichen geben. „Das funktioniert schon fast ohne Wackeln“, sagt Funny stolz.

„Ich habe noch etwas für euch. Damit seid ihr schon von Weitem für alle Verkehrsteilnehmer sichtbar.“ Finns Mutter zieht leuchtend bunte Reflektorstreifen aus ihrer Tasche.

„Danke! Jetzt strahlen wir richtig“, freut sich Finn.

„Wie riesige bunte Glühwürmchen“, lacht Funny.

Das merke ich mir!

- Vor der Fahrt kontrolliere ich mein Fahrrad.
- Ich fahre immer mit Helm!
- Helm, Sattel und Lenkstange sind richtig eingestellt.
- Ich trage gut sichtbare Kleidung, die nicht flattert.
- Auf dem Gepäckträger und im Fahrradkorb transportiere ich nur Gepäck.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Sicheres Fahrrad

Das Fahrrad und die Höhe des Sattels und auch des Lenkers sollten zur Körpergröße passen. Sattel- und Lenkerrohr dürfen niemals über die Sicherheitsmarkierung hinausgeschoben werden. Alle Räder, die auf der Straße fahren, müssen eine bestimmte Ausrüstung haben, damit sie verkehrssicher sind.

Diese Teile muss ein Fahrrad haben:



roter Rückstrahler hinten



Hinterradbremse



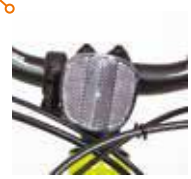
Glocke oder Hupe



Vorderradbremse



Scheinwerfer (mit weißem oder hellgelbem Licht)



weißer Rückstrahler vorne



rotes Rücklicht



gelbe Rückstrahler an den Pedalen



gelber oder weißer Rückstrahler an den Speichen (oder rückstrahlende Reifen)









Helm

Bei einem Sturz schützt der Helm vor schweren Kopfverletzungen.
Der Helm muss zu deiner Kopfgröße passen.
Er muss gut und richtig sitzen und er darf nicht verrutschen.
Nach einem **Aufprall** brauchst du einen neuen Helm.
Beim Spielen musst du den Helm abnehmen!

Aufprall:
Zusammenstoß, Schlag; z. B. wenn der Helm bei einem Unfall oder Sturz mit einem harten Gegenstand zusammenstößt

So sitzt dein Helm richtig!





waagrechter Sitz



Riemen ums Ohr bilden ein Dreieck



Der Kinnriemen ist so fest angezogen, dass man ihn nicht über das Kinn schieben kann.



Kopfring gut eingestellt





Sicher und sichtbar

Bei Dämmerung, Dunkelheit, Regen, Nebel oder Schneefall ist die Sicht schlecht. Andere Verkehrsteilnehmer könnten dich zu spät oder gar nicht sehen. Mit heller, reflektierender Kleidung und Beleuchtung bist du für andere Verkehrsteilnehmer von Weitem gut sichtbar. Mit festen, geschlossenen Schuhen bist du sicher unterwegs.



So bist du auf dem Rad gut sichtbar:



Vorderlicht



Rücklicht



Rückstrahler vorne, hinten, an den Pedalen und Reifen (Speichen)



helle, reflektierende Kleidung

Übung: Meine Ausrüstung

Ü1 Auf welchen zwei Bildern sitzt der Helm richtig?









Ü2 Welches Paar Schuhe eignet sich gut zum Radfahren?









Videos

Sicheres Fahrrad

https://r.kfv.at/rfp/1

Wie sitzt mein Helm richtig

https://r.kfv.at/rfp/2

Üben und Vertiefen

Lösungen und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Check

C1 Was solltest du vor jeder Fahrt mit dem Fahrrad machen? *Kreuze die 4 richtigen Antworten an.*

- ◯ den Radhelm aufsetzen und richtig einstellen
- ◯ das Fahrrad putzen
- ◯ geeignete Kleidung und Schuhe anziehen
- ◯ das Handy an den Lenker klemmen
- ◯ kontrollieren, ob das Fahrrad in Ordnung ist
- ◯ ein Selfie von mir und meinem Helm
- ◯ kontrollieren, ob genug Luft in den Reifen ist (mit dem Daumen draufdrücken)

C2 Welche 3 Dinge darfst du auf dem Gepäckträger transportieren?

- ◯ meine Freunde
- ◯ meinen Rucksack
- ◯ meinen Hund
- ◯ meinen Turnbeutel
- ◯ meine Regenjacke

C3 *Kreuze die 2 richtigen Satzteile an.*

Der Kinnriemen deines Radhelms ist richtig eingestellt, wenn …

- ◯ … zwei Finger zwischen Riemen und Kinn Platz haben.
- ◯ … meine ganze Hand noch Platz hat.
- ◯ … nicht einmal mein kleiner Finger Platz hat.
- ◯ … ich ihn nicht über das Kinn schieben kann.

C4 Ordne die Teile des Fahrrads richtig zu.

1. Glocke oder Hupe
2. Bremsen
3. Rückstrahler an den Speichen oder Reifen
4. weißer Rückstrahler vorne
5. Rückstrahler an den Pedalen
6. Scheinwerfer vorne
7. rotes Rücklicht
8. roter Rückstrahler hinten



C5 **Welche Tipps helfen Finn und Funny beim Einstellen ihrer Helme? Ordne sie zu!**



A



B

- ◯ Setze den Helm waagrecht auf.
- ◯ Dein Ohr soll zwischen den Riemen sein.
- ◯ Stelle den Kinnriemen enger ein.
- ◯ Lockere den Kinnriemen so weit, dass noch zwei Finger Platz haben.

C6 **Hilf Finn und Funny, die passende Kleidung für den Radausflug zu wählen.**

◯ 

◯ 

◯ 

◯ 

◯ 

◯ 

„Gut gemacht, Funny!“

https://r.kfv.at/rfp/g2



Aufgeregt steigen Finn und Funny auf ihre Fahrräder. Sie dürfen heute mit Funnys Vater zum Markt einkaufen fahren.
Langsam radeln sie hintereinander die Wohnstraße entlang. Als sie in den Radweg einbiegen wollen, ruft Finn plötzlich laut: „Stopp!“
Sofort bremsen Funny und ihr Vater ab.
Finn deutet auf das rechteckige Schild, das den Radweg kennzeichnet. „Wir müssen hier nicht auf dem Radweg fahren. Die Straße wäre doch viel aufregender.“
Stirnrunzelnd schaut ihn Funny an. „Aber der Radweg ist sicherer.“ Funnys Vater nickt zustimmend. Sie folgen dem Radweg bis zu seinem Ende. Dort hält Funnys Vater an. „Jetzt müssen wir ein kurzes Stück auf der Straße fahren. Passt gut auf.“

Die Kinder folgen ihm. Doch Funny fühlt sich nicht wohl. Überall sind Autos. „Papa, warte!“ Sie fährt rechts an den Fahrbahnrand, steigt ab und schiebt ihr Rad auf den Gehsteig.
Finn und ihr Vater kommen zu ihr.
„Alles in Ordnung?“, fragt der Vater.
„Ja, aber die vielen Autos verwirren mich“, sagt Funny.
Beruhigend sagt ihr Vater: „Das hast du völlig richtig gemacht! Wenn du dich unsicher fühlst, ist es besser, das Rad auf dem Gehsteig zu schieben. Schaut mal, dort vorne beginnt schon die Begegnungszone. Dort passen alle besonders gut aufeinander auf. Wir fahren dann nur im Schritt-Tempo. Und die Autos fahren auch langsam.“
Funny nickt und grinst. „Vielleicht treffen wir dort jemanden, den wir kennen. Schließlich ist das eine Begegnungszone.“
„Ach, Funny“, lachen Finn und ihr Vater.

Das merke ich mir!

- Wenn es einen Radweg gibt, benütze ich ihn.
- Wenn ich mich unsicher fühle, steige ich ab und schiebe mein Rad auf dem Gehsteig.
- In der Begegnungszone und der Wohnstraße fahre ich im Schritt-Tempo.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Verkehrsschilder

Verkehrsschilder zeigen mir, wo ich fahren darf und wo nicht.
Mit dem Fahrrad darf ich nicht auf dem Gehsteig fahren.
Auf der Fahrbahn fahre ich nah am rechten Fahrbahnrand.



Hier muss ich fahren:



Radweg



Gemischter Geh- und Radweg



Getrennter Geh- und Radweg MIT und OHNE Benützungspflicht













Hier darf ich fahren:



Radweg



Geh- und Radweg



Gemischter Geh- und Radweg



Fahrradstraße



Schulstraße

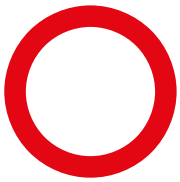


Begegnungszone



Wohnstraße

Hier darf ich **nicht** fahren:



Fahrverbot



Fahrverbot für Fahrräder



Einfahrt verboten



Fußgänger-zone

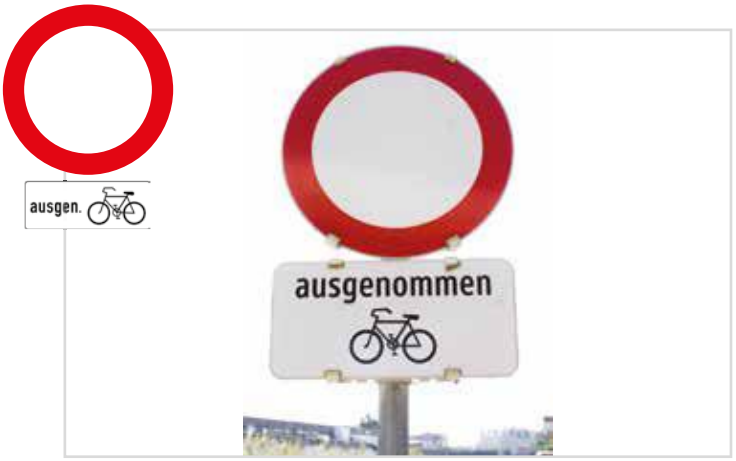


Autostraße



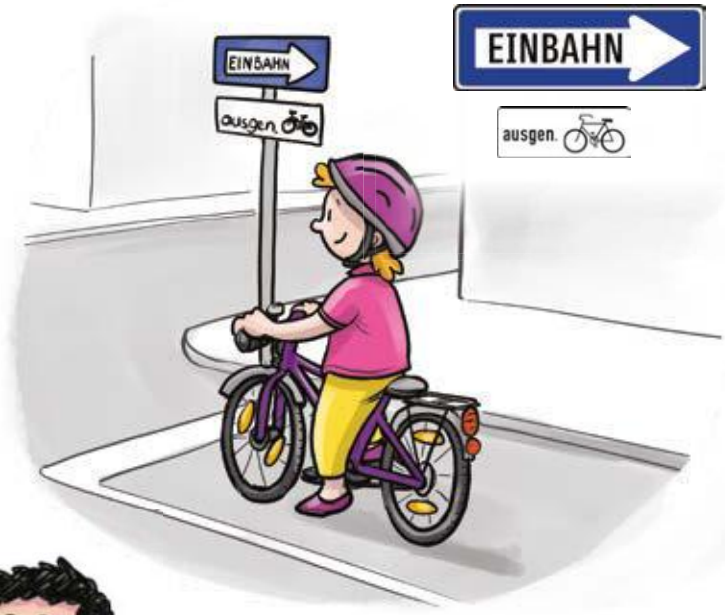
Autobahn

Hier darf ich **ausnahmsweise** fahren:







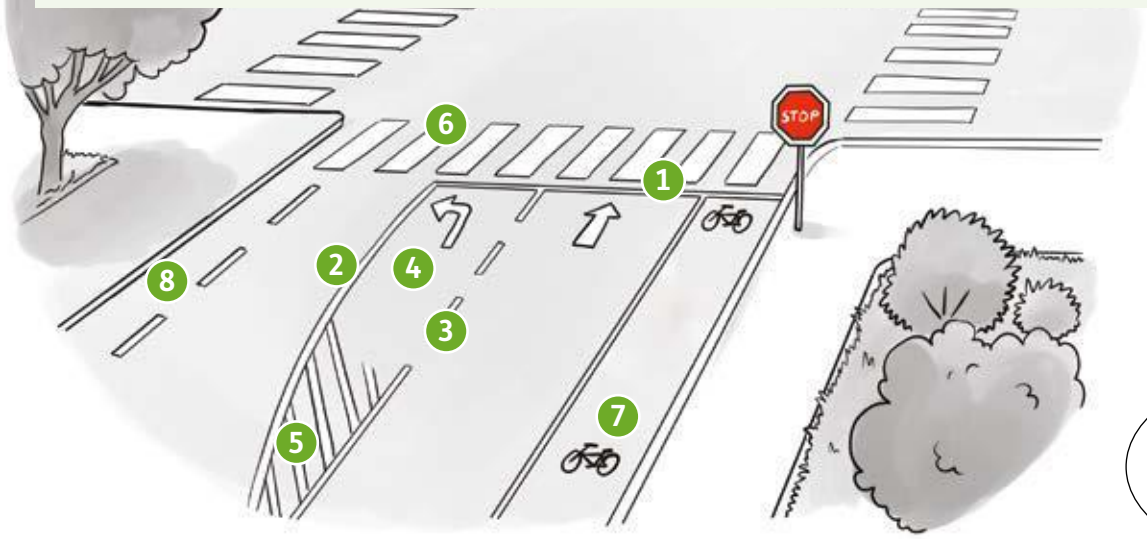




ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Bodenmarkierungen

Auf der Fahrbahn gibt es verschiedene Markierungen auf dem Boden.
Ich muss sie, genauso wie die Verkehrsschilder, beachten.





Die Radfahrregeln gelten auch für E-Scooter-Fahrer!

1. Haltelinie
Hier muss ich stehen bleiben und einen Fuß auf den Boden stellen.

2. Sperrlinie
Das ist eine durchgehende Linie. Ich darf sie nicht überfahren.

3. Leitlinie
Diese Linie ist unterbrochen. Ich darf sie überfahren, muss aber vorsichtig sein.

4. Richtungspfeile
Ich darf nur in Pfeilrichtung fahren. Um links abzubiegen, ordne ich mich rechtzeitig ein.

5. Sperrfläche
Ich darf sie nicht befahren.

6. Zebrastreifen
Ich muss die Fußgänger über die Straße gehen lassen.

7. Radfahrstreifen
Hier darf ich nur in eine Richtung fahren. Der Radfahrstreifen ist durch eine Sperrlinie von der Fahrbahn getrennt.

8. Mehrzweckstreifen
Auf dem Mehrzweckstreifen dürfen Radfahrer und Autos fahren. Hier darf ich nur in eine Richtung fahren.



Eine Haltelinie ist wie ein Stoppschild. Beim Anhalten stellst du einen Fuß auf die Fahrbahn.



Videos

Hier darf ich ausnahmsweise fahren
https://r.kfv.at/rfp/11

Fahrradstraße
https://r.kfv.at/rfp/21

Üben und Vertiefen

Lösungen und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Check

C1 Was zeigen die Verkehrszeichen?

A 

C 

B 

D 

- ◯ Fußgängerzone: Hier muss ich mein Rad schieben.
- ◯ Fahrverbot: Hier darf niemand fahren.
- ◯ Fahrverbot für Radfahrer: Hier darf ich mein Rad nur schieben.
- ◯ Radweg: Radfahrer müssen diesen Weg benutzen.

C2 In der Wohnstraße ist viel los. Worauf muss Funny achten?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Hier darf sie nicht Rad fahren, sie muss absteigen.
- ◯ Sie muss im Schritt-Tempo fahren.
- ◯ Sie muss klingeln, damit die spielenden Kinder aus dem Weg gehen.
- ◯ Sie muss Rücksicht auf die anderen nehmen.

C3 Was muss Finn an dieser Kreuzung beachten?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Er darf nur geradeaus fahren.
- ◯ Er muss nach rechts abbiegen.
- ◯ Um geradeaus zu fahren, muss er sich rechtzeitig in Fahrtrichtung einordnen.
- ◯ Er muss rechts heranfahren, absteigen und sein Fahrrad schieben.

C4 Wie verhältst du dich auf diesem Weg?

Kreise das passende Symbol ein. ✓ = richtig ✗ = falsch

	Wenn ich mit dem Rad fahre, muss ich diesen Weg benützen.	✓	✗
	Ich klingle, damit die Fußgänger aus dem Weg gehen und ich nicht bremsen muss.	✓	✗
	Ich muss im Schritt-Tempo fahren.	✓	✗

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

So fahre ich

„Das war knapp!“

https://r.kfv.at/rfp/g3



Finn und Funny wollen ihren Eltern bei einer Radtour durch die Stadt zeigen, was sie schon gelernt haben. Nachdem die Kinder ihre Räder und den Sitz ihrer Helme überprüft haben, fährt Finns Vater als Erster los.

„Halt!“, schreien Finn und Funny gleichzeitig. Überrascht bleibt Finns Vater stehen.

„Du hast vergessen, dich umzuschauen, bevor du losgefahren bist“, sagt Finn vorwurfsvoll.

„Oh“, sagt sein Dad, „da habt ihr recht.“ Sorgfältig sieht er zurück, bevor er wieder in die Pedale tritt.

Hintereinander fahren sie in Richtung Stadt. Auf dem Fußgängerweg neben dem Radweg spaziert eine Familie. Der Mann schiebt einen Kinderwagen. Die Frau hält ein kleines Kind an der einen Hand und in der anderen Hand hat sie eine Leine.

„Finn, schau der süße Hund!“ Funny tritt kräftig in die Pedale, um ihren Freund einzuholen. In diesem Moment springt der Hund bellend auf den Radweg. Erschrocken bremst Finn. Unmittelbar hinter ihm bleibt auch Funny stehen. Der Reifen ihres Rads berührt beinahe seinen.

„Entschuldigung“, sagt die Frau und zieht den Hund zurück auf den Gehweg.

„Das war knapp“, keucht Finn.

Funny nickt. „Ich sollte mehr Abstand halten.“ Kurz darauf biegen die Freunde mit ihren Eltern auf die Straße ab.

„Achtet auf die geparkten Autos“, ruft Funnys Mutter den Kindern zu. Plötzlich wird eine Autotür aufgerissen. Mit quietschenden Bremsen bleibt Funnys Mutter stehen. Auch Finn und Funny können rechtzeitig anhalten.

„Zum Glück habt ihr gut auf euren Abstand geachtet! Ihr habt wirklich schon viel gelernt“, lobt Funnys Mutter die Kinder.

Das merke ich mir!

- Vor dem Wegfahren und vor dem Vorbeifahren schaue ich zurück.
- Beim Hintereinanderfahren halte ich genügend Abstand.
- Auch zu parkenden Autos halte ich ausreichend Abstand.

Losfahren

Wenn ich mich in den Verkehr einordne, mache ich den **Kontrollblick** und den **Schulterblick.** Ich achte darauf, gesehen zu werden. Ich nehme Rücksicht auf Fußgänger, andere Verkehrsteilnehmer und Tiere.

Kontrollblick:
nach links, rechts, links schauen.

Schulterblick:
nach hinten über die Schulter schauen

Übung: So fahre ich los

Ü1 So fahre ich sicher los. *Ordne die Texte den passenden Bildern zu.*

1.
Ich schaue nach links, rechts, links, ob Gehweg und Fahrbahn frei sind. Wenn jemand kommt, warte ich.

2.
Ich stelle mich neben das Fahrrad. Ich achte darauf, dass ein Pedal oben ist.

3.
Ich schaue zurück, ob die Fahrbahn frei ist, und gebe ein Handzeichen.

4.
Wenn die Straße frei ist, fahre ich mit beiden Händen am Lenker los. Ich halte Abstand zum Gehsteig.











ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Rechts fahren, Abstand halten!

Auf Straßen und Radwegen muss ich auf der rechten Seite fahren. Ich halte Abstand zum Gehsteig, zu Fußgängern und Hindernissen. Wenn **Hindernisse** auf der Fahrbahn sind, darf ich ausnahmsweise auf die **Gegenfahrbahn** ausweichen.

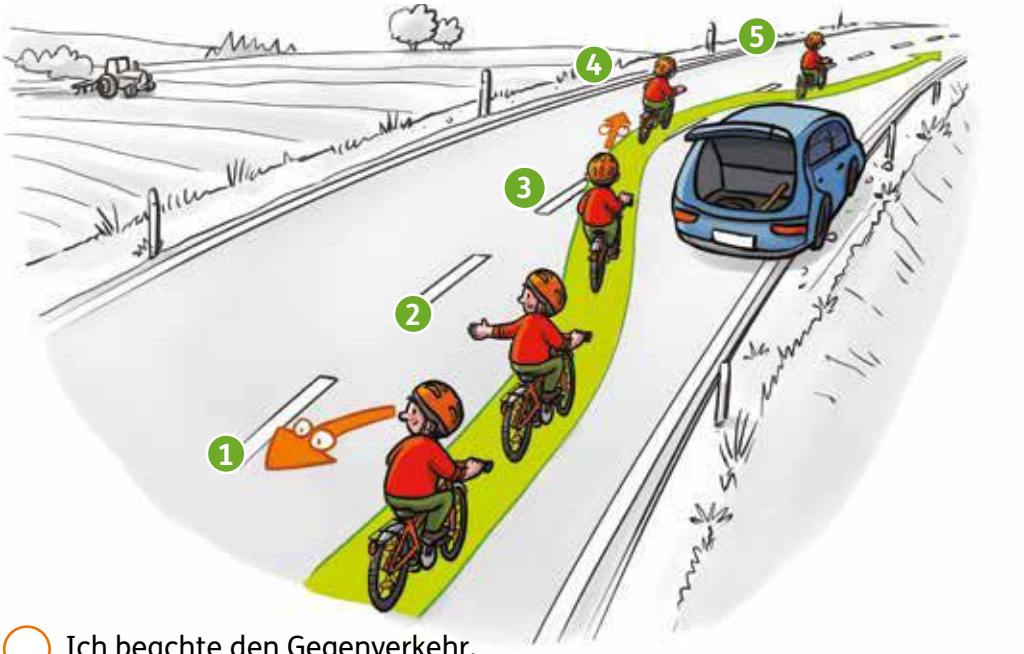
Hindernisse: Dinge, die die Fahrbahn blockieren, wie parkende Fahrzeuge oder Baustellen

Gegenfahrbahn: die linke Fahrbahnhälfte. Hier fährt der Gegenverkehr.

Übung: An einem Hindernis vorbeifahren

Ü 2 So fahre ich sicher an einem Hindernis vorbei.

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge.



- ◯ Ich beachte den Gegenverkehr.
- ◯ Ich ordne mich wieder rechts ein.
- ◯ Ich mache den Schulterblick und fahre langsam heran.
- ◯ Beim Vorbeifahren halte ich ausreichend Abstand zum Hindernis.
- ◯ Ich gebe ein deutliches Handzeichen mit der linken Hand.



Sei besonders aufmerksam, wenn du auf die Gegenfahrbahn ausweichen musst.



Denk an die Handzeichen. So wissen die anderen Verkehrsteilnehmer, was du vorhast.

Videos **Üben und Vertiefen** **Lösungen** und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Blicktechniken	Verhalten auf der Straße	Slalom & Achter fahren	Richtig bremsen & Zielbremsen	Linie & Korridor fahren	Handzeichen geben	Im Stehen fahren	Ablenkung beim Radfahren
https://r.kfv.at/rfp/3	https://r.kfv.at/rfp/4	https://r.kfv.at/rfp/12	https://r.kfv.at/rfp/13	https://r.kfv.at/rfp/14	https://r.kfv.at/rfp/15	https://r.kfv.at/rfp/16	https://r.kfv.at/rfp/23

✓Check

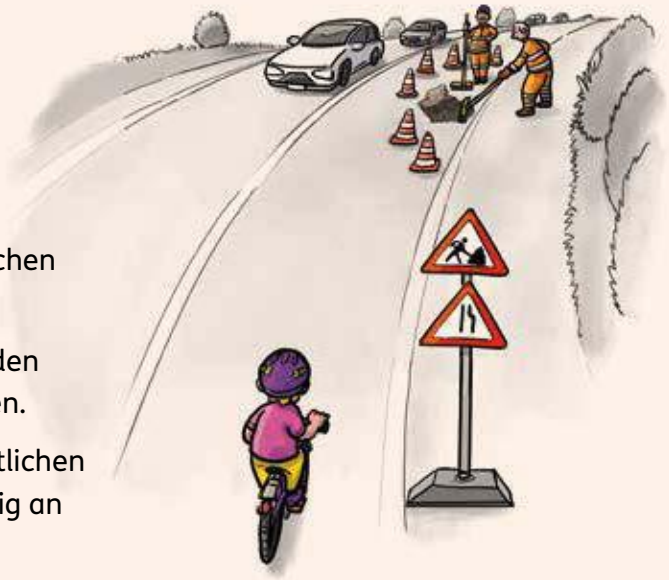
C1 Wie verhält sich Funny in dieser Situation?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Sie wird langsamer und ist bremsbereit.
- ◯ Auf dem Radweg muss sie sich nicht um Menschen, die zu Fuß gehen, kümmern.
- ◯ Sie klingelt, damit Menschen, die zu Fuß gehen, sie bemerken.
- ◯ Sie streckt ihren linken Arm aus und fährt auf der Straße weiter.

C2 Was soll Funny hier beachten?



- ◯ Sie muss stehen bleiben und den Gegenverkehr zuerst fahren lassen.
- ◯ Sie kann mit dem Fahrrad im Slalom um die Hütchen herumfahren.
- ◯ Bevor sie an der Baustelle vorbeifährt, muss sie den Schulterblick machen und ein Handzeichen geben.
- ◯ Sicherheitshalber sollte sie an dieser unübersichtlichen Stelle absteigen und ihr Fahrrad auf dem Gehsteig an der Baustelle vorbeischieben.

C3 Wie näherst du dich mit dem Rad einer Person mit dieser Schleife?

Kreise das passende Symbol ein. ✓ = richtig ✗ = falsch



Ich werde langsamer und bin bremsbereit.	✓	✗
Ich halte weniger Abstand.	✓	✗
Ich halte mehr Abstand.	✓	✗
Ich klingle und mache mich bemerkbar.	✓	✗

Vorrang und Warten

„Funny, was mach ich jetzt?“

https://r.kfv.at/rfp/g4



„Komisch, alle Ampeln blinken gelb“, wundert sich Finn. Neugierig schauen sich Finn und Funny im Verkehrsgarten um. Die Polizistin, die soeben die Schulklasse begrüßt hat, sagt lachend: „Gut beobachtet. Wer von euch weiß, was ihr in so einem Fall beachten müsst?“

Funny zeigt auf und erklärt: „Wenn die Ampeln ausgefallen sind, gelten die Verkehrszeichen.“

„Sehr gut!“, lobt die Polizistin. „Dann schnappt euch bitte eure Fahrräder.“

Finn und Funny kontrollieren den Sitz ihrer Helme. Dann fahren sie los.

An der ersten Kreuzung steht ein Stoppschild. Funny kommt als Erste an. Sie bremst ab und stellt den rechten Fuß auf den Boden. Sie schaut nach links, dann nach rechts und noch einmal nach links. Schließlich gibt sie ein Handzeichen und biegt nach rechts ab.

Finn macht es wie Funny. Allerdings biegt er nach links ab.

Bei der nächsten Kreuzung sieht Finn weder eine Ampel noch ein Verkehrszeichen. „Dann gilt hier die Rechtsregel und ich kann fahren“, murmelt er leise. Er schaut nach links und zur Sicherheit auch nach rechts. In diesem Moment saust Funny fröhlich pfeifend von links auf ihn zu.

„Achtung!“, schreit Finn und bremst. Seine Bremsen quietschen. Erschrocken bremst auch Funny ab.

„Das war knapp“, keucht Funny. „Tut mir leid, ich hab vergessen, dass du hier zuerst fahren darfst.“

„Zum Glück hab ich trotzdem geschaut“, sagt Finn.

Nach einigen Runden treffen sich Finn und Funny wieder bei der ersten Kreuzung. Vor Finn ragt das Stoppschild in die Höhe, Funny kommt dieses Mal von einer anderen Seite.

Plötzlich springt die Ampel vor Finn von Gelb auf Grün um. Abwechselnd starrt Finn auf das Stoppschild und die grüne Ampel. Soll er fahren?

„Funny, was mach ich denn jetzt?“, fragt Finn ratlos.

„Du kannst fahren! Die Ampel zeigt für mich Rot.“

„Gar nicht so einfach“, ruft Finn und tritt in die Pedale.

„Stimmt, aber gemeinsam schaffen wir das!“, lacht Funny.

Das merke ich mir!

Diese Kreuzungen gibt es:

- **mit Ampeln:** Ich beachte die Ampelfarben.
- **mit Polizeibeamten:** Ich befolge die Armzeichen.
- **mit Verkehrszeichen:** Ich beachte die Verkehrsschilder.
- **ohne Ampel/Polizeibeamte und Verkehrszeichen:** Ich beachte die Verkehrsregeln.

An der Ampel

Die Ampel gilt vor allen anderen Verkehrszeichen.
Sie gilt für alle Verkehrsteilnehmer.

Grün

Ich darf fahren.
Falls ich abbiege,
passe ich besonders auf.



Grün blinkt

Ich werde langsamer
und bleibe rechtzeitig
stehen.



Gelb

Ich bleibe stehen.
Bin ich schon auf der Kreuzung,
fahre ich zügig weiter.



Gelb blinkt

Ich achte auf die
Verkehrszeichen und
Verkehrsregeln.



Rot

Stopp! Ich halte vor der Ampel an und
stelle einen Fuß auf den Boden.
Rote Ampel mit grünem Pfeil:
Ich darf fahren, muss aber nicht.
Ich halte an und schaue, bevor ich fahre.





Manchmal regeln Polizeibeamte eine Kreuzung.

Grün



Gelb



Rot



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ



Halt

Ich muss unbedingt an der Haltelinie stehen bleiben. Wenn keine Haltelinie am Boden ist, bleibe ich auf der Höhe des Stoppschildes stehen, taste mich langsam vor bis zur **Sichtlinie** und bleibe wieder stehen. Ich schaue nach links, rechts, links. Ich muss die anderen zuerst fahren lassen.

Sichtlinie: Diese Linie ist nicht sichtbar, man stellt sie sich ein wenig vom Stoppschild entfernt vor. Von hier aus kann man den Querverkehr erkennen.

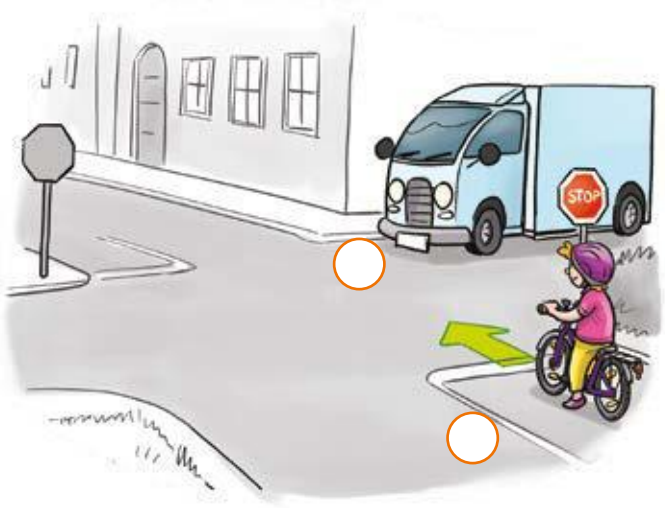




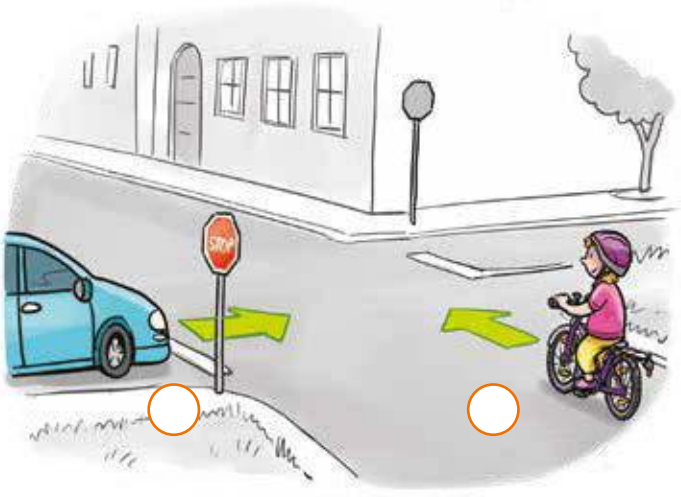


Übung: Halt

Ü1 **Wer darf zuerst fahren?**



Ü2 **Wer darf zuerst fahren?**





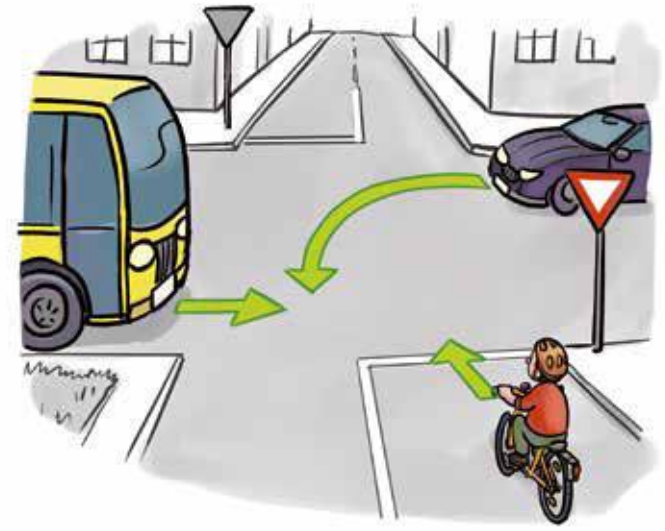
Vorrang geben

Ich lasse den **Querverkehr** zuerst fahren.
Erst dann darf ich fahren.

Querverkehr:
Fahrzeuge, die von links und rechts kommen

Übung: Vorrang geben

Ü3 Wer hat Vorrang?



- ◯ der Radfahrer (Finn)
- ◯ nur der Querverkehr von links (der Bus)
- ◯ nur der Querverkehr von rechts (das Auto)
- ◯ der Querverkehr von links und rechts (Bus und Auto)

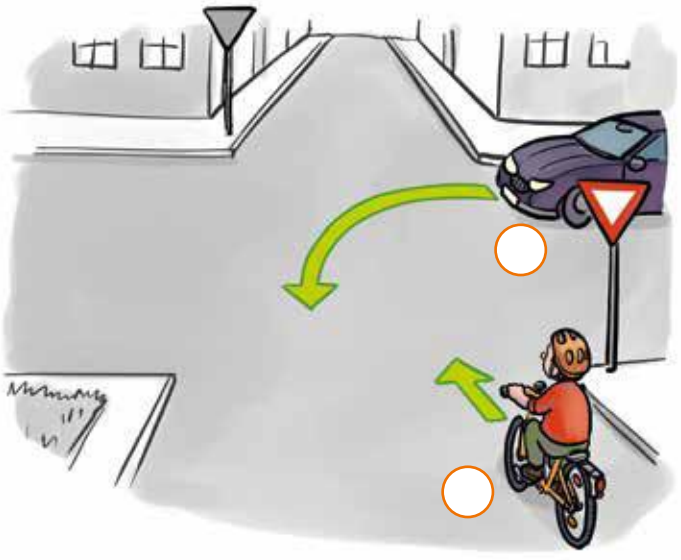
Ü4 Wie verhältst du dich an dieser Kreuzung?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.

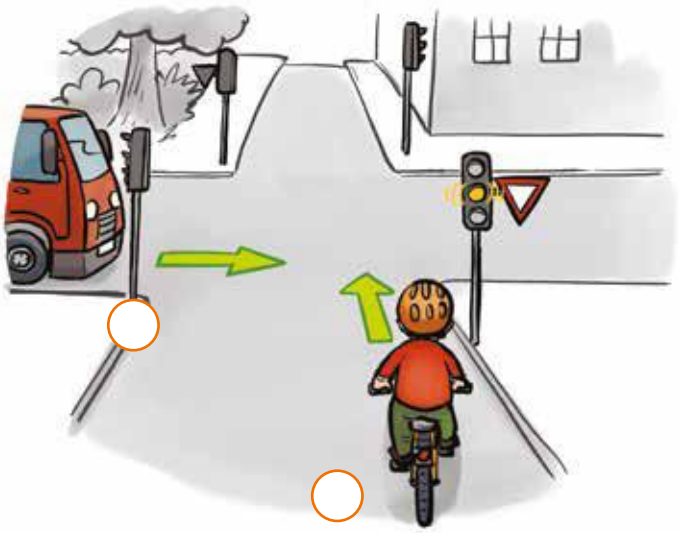


- ◯ Ich darf zuerst fahren.
- ◯ Ich muss den Bus zuerst fahren lassen.
- ◯ Ich passe auf, ob der Busfahrer mich sieht.
- ◯ Ich fahre auf dem Gehsteig weiter.

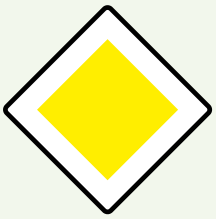
Ü5 Wer darf zuerst fahren?



Ü6 Wer darf zuerst fahren?

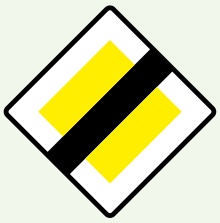


ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ



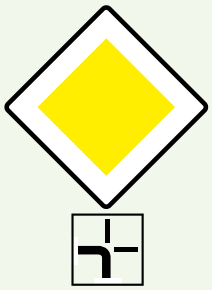
Vorrangstraße

Solange ich auf dieser Straße fahre, habe ich Vorrang. Trotzdem gebe ich bei Kreuzungen acht.

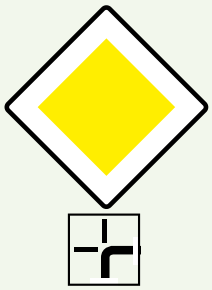


Ende der Vorrangstraße

Hier endet mein Vorrang.



Die Vorrangstraße geht nach links.



Die Vorrangstraße geht nach rechts.

Übung: Vorrangstraße

Ü7 **Finn darf zuerst fahren …**



- ◯ … weil er der Rechtskommende ist
- ◯ … weil er auf der Vorrangstraße fährt

Ü8 **Warum muss Funny das Auto zuerst fahren lassen?**



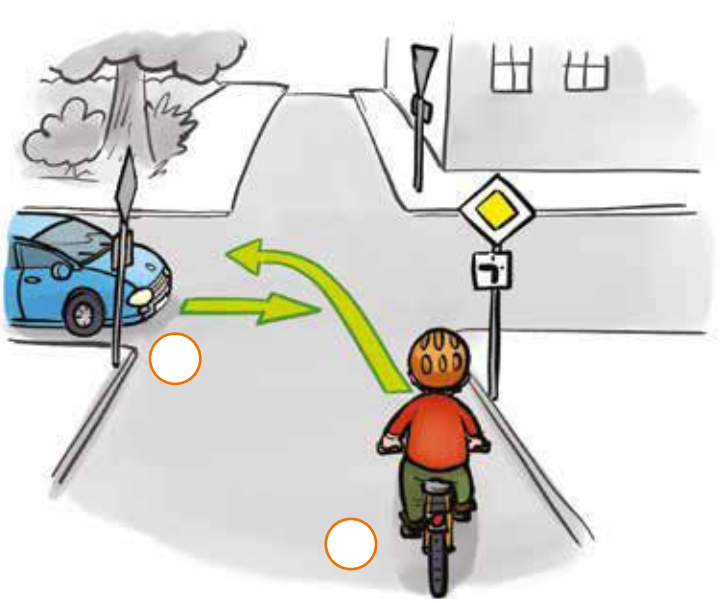
- ◯ Autos haben immer Vorrang.
- ◯ Da beide auf der Vorrangstraße fahren, gilt die Rechtsregel. Das Auto hat Vorrang.

Ü9 **Was zeigt dieses Schild an?**

Kreise das passende Symbol ein. ✓ *= richtig* ✗ *= falsch*

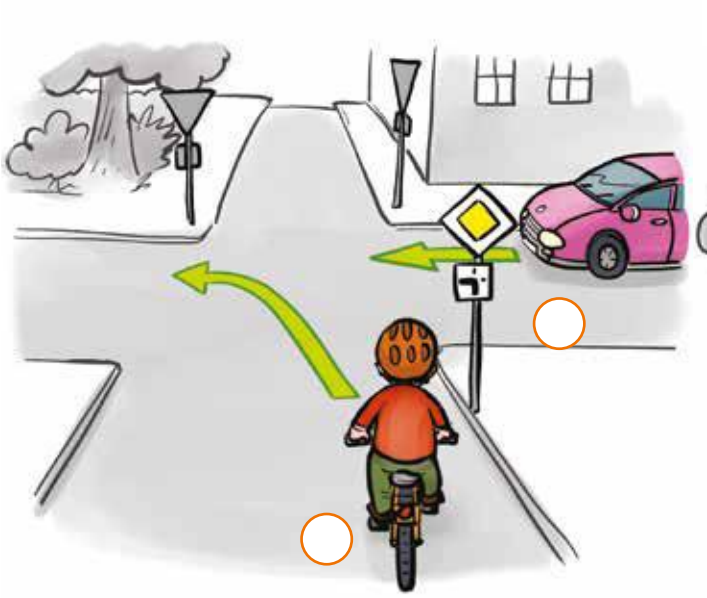
	Auf den Straßen mit diesem Schild habe ich Vorrang.	✓	✗
	Vor diesem Schild muss ich immer stehen bleiben und schauen.	✓	✗
	Ich fahre auf einer Vorrangstraße. Trotzdem achte ich bei Kreuzungen auf die anderen Verkehrsteilnehmer.	✓	✗

Ü10 Wer darf zuerst fahren?

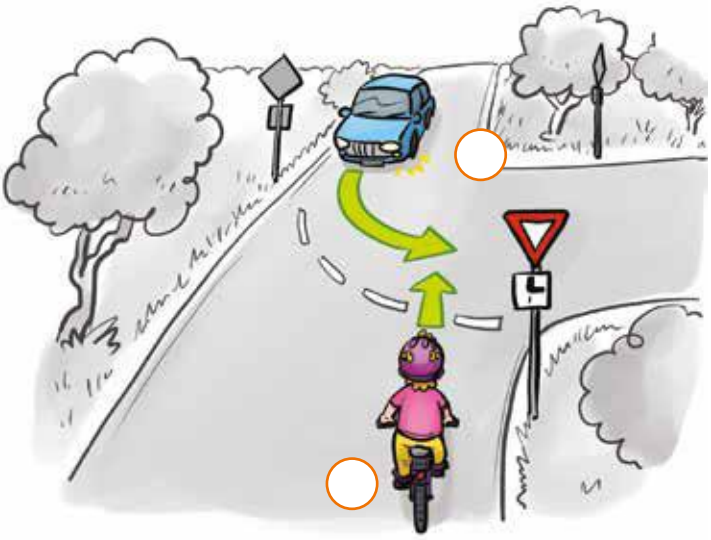




Ü11 Wer darf zuerst fahren?



Ü12 Wer darf zuerst fahren?



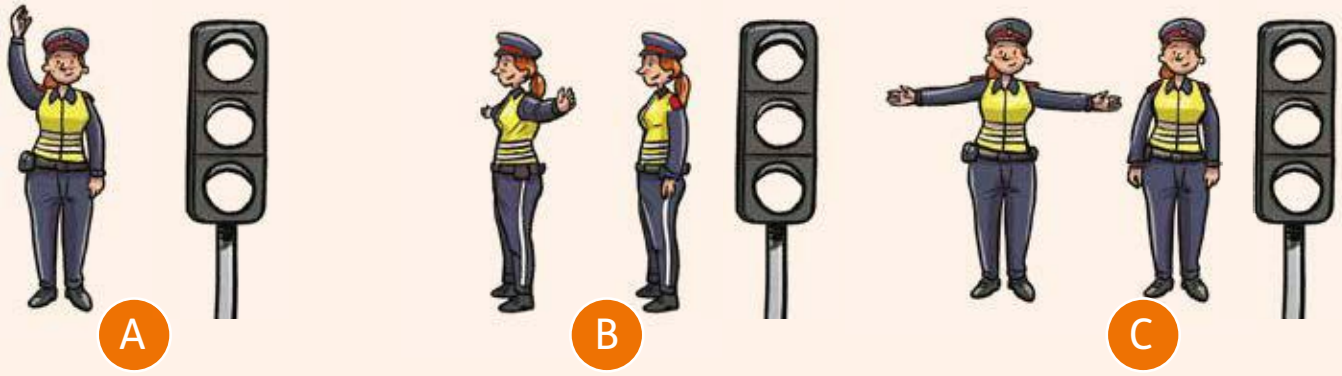
Videos **Üben und Vertiefen** **Lösungen** und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Radweg und Radfahrerüberfahrt (Teil 1)	Radweg und Radfahrerüberfahrt (Teil 2)	Bahnübergang	Halt und Vorrang geben
https://r.kfv.at/rfp/17	https://r.kfv.at/rfp/18	https://r.kfv.at/rfp/22	https://r.kfv.at/rfp/7

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Check

C1 Was bedeuten die Zeichen der Polizeibeamtin? *Male die Ampeln in der passenden Farbe an.*

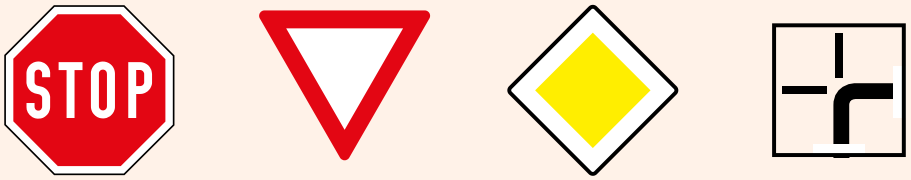


C2 Welches Bild aus Aufgabe C1 wird beschrieben? *Ordne die passenden Buchstaben zu.*

Ich sehe die Polizistin von der Seite. Ihre Arme sind ausgestreckt oder liegen am Körper an. Das heißt: Grün. Ich darf fahren.	Die Polizistin steht mit Bauch oder Rücken zu mir. Das heißt: Stopp, es ist Rot. Ich muss warten.	Die Polizistin hebt einen Arm. Das bedeutet: „Achtung, Gelb!“ Alle müssen stehen bleiben und warten.
○	○	○

C3 Was zeigen die Verkehrszeichen?

- A Vorrangstraße
- B Die Vorrangstraße verläuft nach rechts
- C Halt
- D Vorrang geben



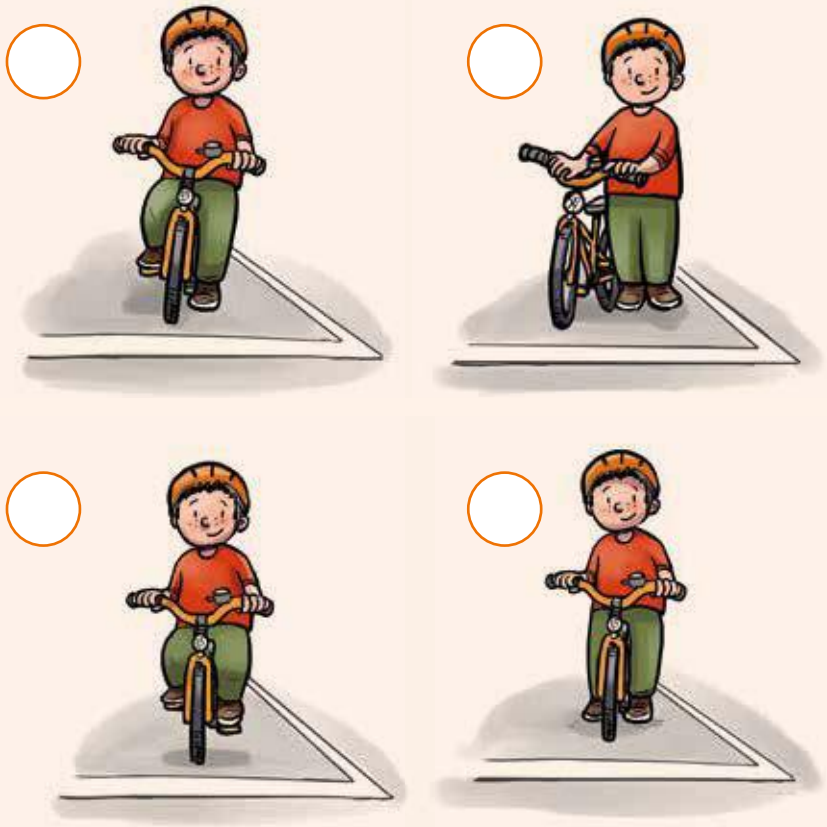
○ ○ ○ ○

C4 Wie bleibst du an einer Haltelinie, einem Stoppschild oder einer roten Ampel stehen?

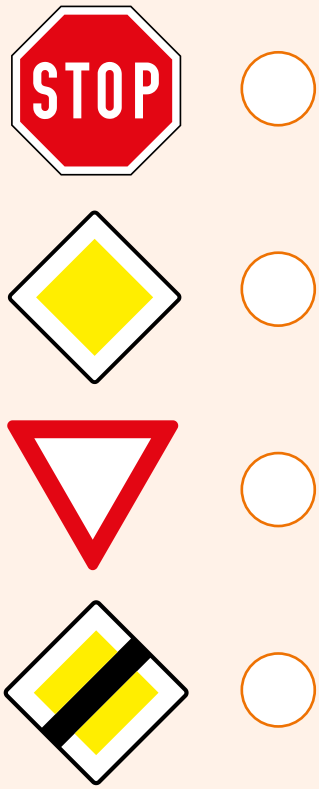
- ○ Ich steige ab und stelle mich neben das Rad.
- ○ Ich stelle mindestens einen Fuß auf den Boden.
- ○ Ich lasse die Füße auf den Pedalen.
- ○ Ich hebe die Füße in die Luft.

C 5 Wo macht Finn es richtig?

Kreuze die 2 richtigen Bilder an.



C 6 Bei welchem Schild hast du Vorrang?



C 7 Finn kommt zu dieser Kreuzung. Die Ampel blinkt gelb. Was macht er?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- Die Ampel ist ausgefallen. Er muss das Verkehrsschild beachten.
- Er hat Vorrang. Er darf zuerst fahren.
- Er wartet, bis die Ampel wieder grün zeigt.
- Er muss das Auto und den Bus zuerst fahren lassen.

C 8 Wie verhältst du dich vor diesem Schild?

Kreise das passende Symbol ein. ✓ *= richtig* ✗ *= falsch*



Ich schaue nach links, rechts, links. Wenn kein Querverkehr kommt, darf ich fahren.	✓	✗
Vor diesem Schild muss ich unbedingt stehen bleiben.	✓	✗
Ich muss die Fahrzeuge von links und von rechts zuerst fahren lassen.	✓	✗

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Rechtsregel und Begegnungsregel

Üben im Schulhof

https://r.kfv.at/rfp/g5



Die Klasse übt im Schulhof für die Radfahrprüfung. Einige Kinder haben ihre Fahrräder oder Roller mitgebracht.
Mit Straßenkreide zeichnet die Lehrerin Kreuzungen und einen Kreisverkehr auf den Boden.
„Bei unseren Übungskreuzungen gibt es keine Verkehrszeichen. Ihr müsst also darauf achten, wer Vorrang hat“, erklärt sie.

Finn fährt mit dem Roller auf eine Kreuzung zu. Er streckt den linken Arm aus. Dann schaut er aufmerksam nach links, rechts und wieder links. Doch als er losfahren möchte, kommt ihm Ahmet mit dem Roller entgegen.
„Begegnungsregel“, zischt es Finn durch den Kopf. Sofort bremst er ab und wartet, bis Ahmet an ihm vorbeigefahren ist.

Nun ist Funny an der Reihe. Sie überprüft, ob sie freie Fahrt hat, und biegt in den Kreisverkehr ein. Beim Verlassen gibt sie ein Handzeichen.
Das klappt ja perfekt! Fröhlich radelt Funny bis zur nächsten Kreuzung.

Jetzt möchte sie geradeaus fahren. Beide Hände bleiben am Lenker. Konzentriert schaut Funny nach links, rechts und wieder links.

Aaah! Finja biegt links von Funny in die Kreuzung ein. Erschrocken bremsen beide Mädchen ab.
„Entschuldige, ich habe übersehen, dass du hier Vorrang hast“, sagt Finja kleinlaut.
„Nichts passiert“, sagt Funny und klopft auf ihre Handbremsen, „und den Kontrollblick vergesse ich jetzt bestimmt auch nie wieder!“

Das merke ich mir!

- Bei ungeregelten Kreuzungen muss ich besonders auf die Rechtsregel achten (rechts vor links).
- Bei Kreuzungen mache ich immer den Kontrollblick: Ich schaue nach links, rechts, links.
- Ich fahre bei Kreuzungen immer bremsbereit.
- Beim Verlassen des Kreisverkehrs gebe ich ein Handzeichen.



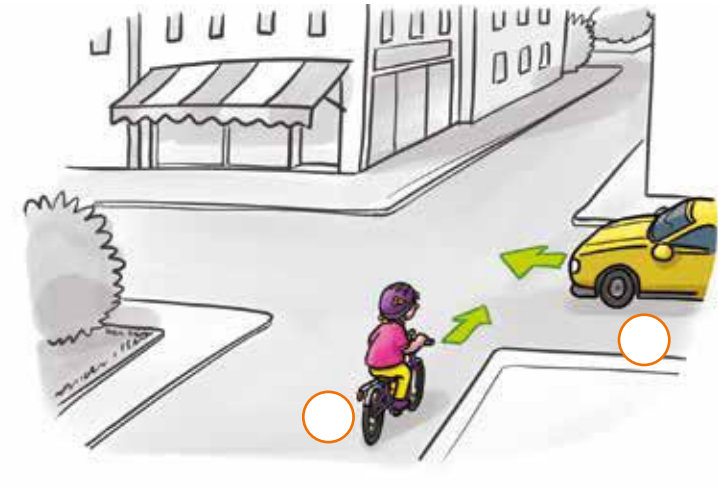
Rechts vor links

Viele Kreuzungen sind **ungeregelt:** Hier gibt es keine Ampeln, Verkehrszeichen oder Polizisten. An diesen Kreuzungen gilt die Rechtsregel.
Das heißt: Wer von rechts kommt, hat Vorrang und darf zuerst fahren.

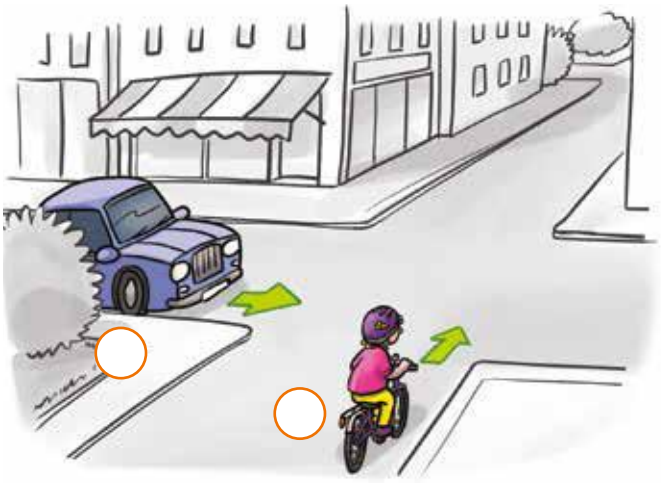
Ungeregelte Kreuzung: eine Kreuzung ohne Verkehrszeichen, Ampeln und Polizisten

Übung: Rechts vor links

Ü1 Wer darf zuerst fahren?



Ü2 Wer darf zuerst fahren?



Ü3 Wie verhält sich Funny hier richtig?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Das Auto hat Vorrang und darf daher zuerst fahren.
- ◯ Aufgrund der Rechtsregel hat sie Vorrang und darf zuerst fahren.
- ◯ Sie gibt rechtzeitig ein Handzeichen und biegt nach dem Auto ab.
- ◯ Sie darf zuerst fahren, weil sie nach links abbiegen möchte.

Ü4 Warum darf Finn als Erster fahren?

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ An dieser Kreuzung gilt die Rechtsregel.
- ◯ Er ist noch ein Kind.
- ◯ Es kommt kein Fahrzeug von rechts.
- ◯ Finn ist schneller als die anderen Verkehrsteilnehmenden.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Begegnungsregel

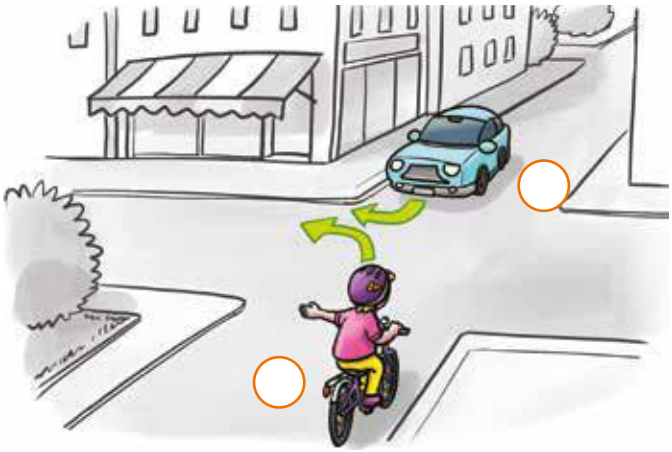
Wenn mir ein Fahrzeug an einer Kreuzung entgegenkommt, beachte ich die Begegnungsregel.
Sie lautet: Wer geradeaus fährt oder nach rechts abbiegt, hat Vorrang.
Die Begegnungsregel gilt immer, auch bei Ampeln und Verkehrszeichen.

Übung: Begegnungsregel

Ü5 Wer darf zuerst fahren?



Ü6 Wer darf zuerst fahren?



Ü7 Funny muss warten,

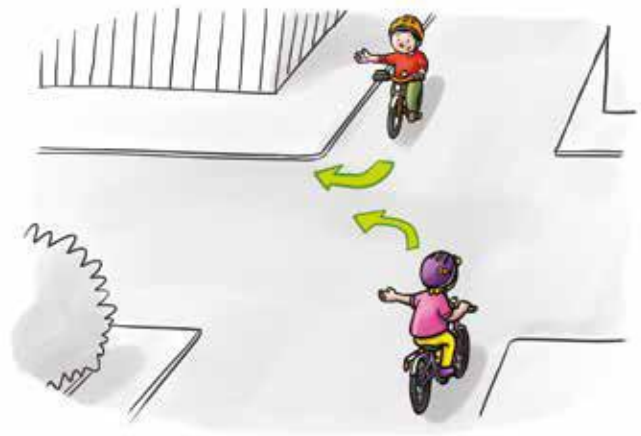
Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ ... weil sie nach links abbiegen will und zuerst den Bus fahren lassen muss.
- ◯ ... weil Busse immer Vorrang haben.
- ◯ ... weil hier die Begegnungsregel gilt.
- ◯ ... weil der Bus schneller ist.

Ü8 Finn (mit dem orangen Helm) darf zuerst fahren,

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ ... weil er als Erster bei der Kreuzung war.
- ◯ ... weil hier die Begegnungsregel gilt.
- ◯ ... weil er nach rechts abbiegt und Vorrang hat.
- ◯ ... weil er schneller fahren kann als die Radfahrerin mit dem lila Helm (Funny).



Wenn du dir unsicher bist, kannst du immer auf deinen Vorrang verzichten. Bleib stehen und lass die anderen zuerst fahren.



Kreisverkehr

Im Kreisverkehr darf ich nur nach rechts fahren.
Wenn beim Kreisverkehr das Schild „Vorrang geben“ steht, muss ich die Fahrzeuge im Kreis zuerst fahren lassen.
Bei einem ungeregelten Kreisverkehr gilt die Rechtsregel.



Übung: Kreisverkehr

Ü 9 **Wie muss sich der Radfahrer hier verhalten?**



- ○ Er achtet auf das Auto und fährt bremsbereit in den Kreisverkehr.
- ○ Er lässt das Auto zuerst fahren, weil es Vorrang hat.
- ○ Er gibt beim Einfahren in den Kreisverkehr ein Handzeichen.
- ○ Das Auto muss stehen bleiben und ihn zuerst fahren lassen.

Ü 10 **Wie muss sich der Radfahrer hier verhalten?**



- ○ Er achtet auf das Auto und fährt bremsbereit in den Kreisverkehr.
- ○ Er lässt das Auto zuerst fahren, weil es Vorrang hat.
- ○ Er gibt beim Einfahren in den Kreisverkehr ein Handzeichen.
- ○ Das Auto muss stehen bleiben und ihn zuerst fahren lassen.

Ü 11 **Wie muss sich der Radfahrer hier verhalten?**



- ○ Er darf im Kreisverkehr weiterfahren, weil er Vorrang hat.
- ○ Er muss das Auto in den Kreis fahren lassen, weil es von rechts kommt.
- ○ Er muss beim Verlassen des Kreisverkehrs ein Handzeichen geben.
- ○ Er muss beim Verlassen des Kreisverkehrs kein Handzeichen geben.

Videos

Rechts vor links	Begegnungsregel	Kreisverkehr
https://r.kfv.at/rfp/8	https://r.kfv.at/rfp/9	https://r.kfv.at/rfp/10

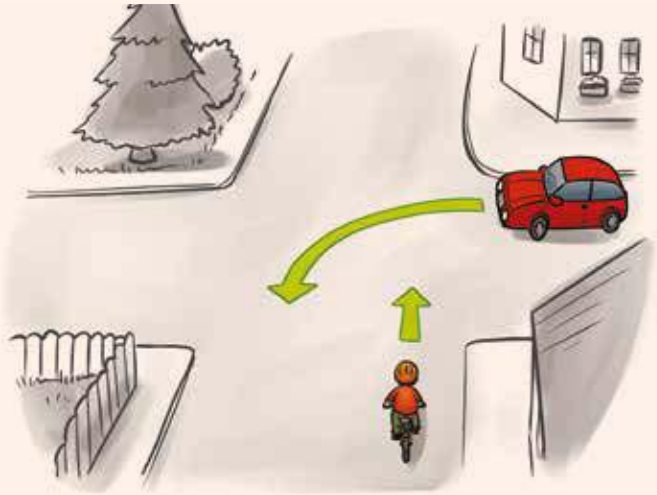
Üben und Vertiefen

Lösungen und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

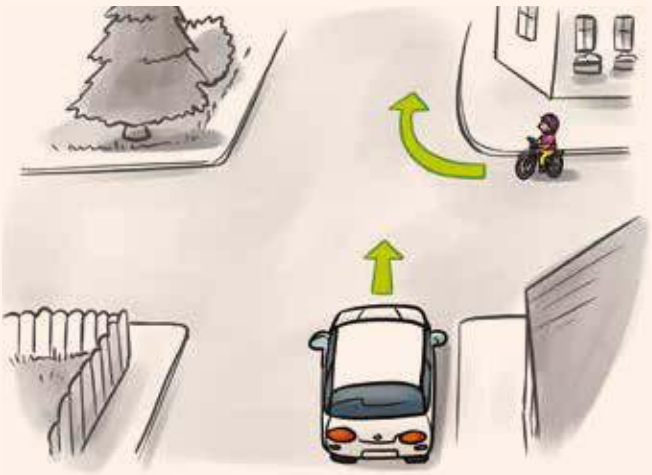
Check

C1 **Wer darf hier zuerst fahren?**



- ◯ Das Auto, weil es von rechts kommt.
- ◯ Finn, weil er geradeaus fahren will.

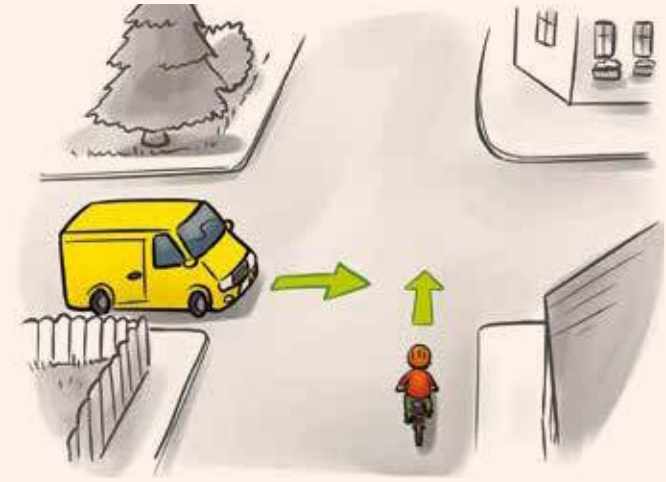
C2 **Wer darf hier zuerst fahren?**



- ◯ Das Auto, weil es geradeaus fährt.
- ◯ Funny, weil sie die Rechtskommende ist

C3 **Wie muss sich Finn in dieser Situation verhalten?**

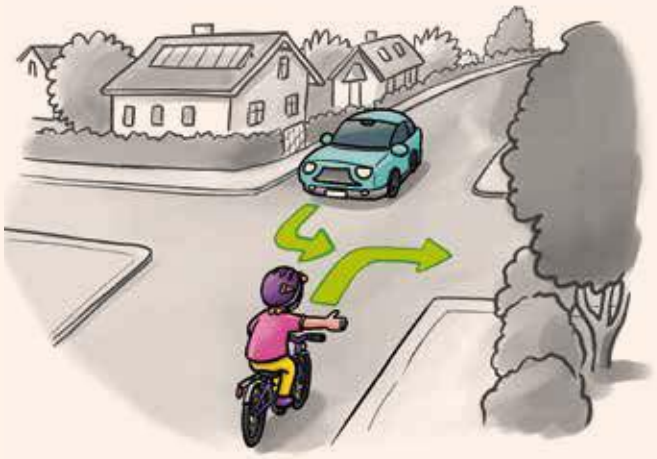
Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Er schaut nach links, rechts, links, bevor er in die Kreuzung einfährt.
- ◯ Er muss nicht schauen, weil er Vorrang hat.
- ◯ Er hält an, weil er das Auto zuerst fahren lassen muss.
- ◯ Er ist bremsbereit, weil der Autofahrer ihn übersehen könnte.

C4 **Wie verhält Funny sich in dieser Situation?**

Kreuze die 3 richtigen Antworten an.



- ◯ Sie schaut nach links, rechts, links, bevor sie in die Kreuzung einbiegt.
- ◯ Sie gibt ein Handzeichen.
- ◯ Sie hält an, weil sie das Auto zuerst fahren lassen muss.
- ◯ Sie ist bremsbereit, weil der Autofahrer sie übersehen könnte.

Abgelenkt vom Handy

https://r.kfv.at/rfp/g6



Aufgeregt überprüfen Finn und Funny ihre Räder und den Sitz ihrer Helme. Sie fahren heute mit Finns Mutter mit dem Fahrrad zur Schule.
„Bald können wir jeden Morgen allein radeln“, sagt Finn und steigt auf sein Fahrrad.
„Und wir kommen dann ganz fit in die Schule, du Morgenmuffel“, kichert Funny. Alle drei müssen lachen. „Jetzt aber los“, sagt Finns Mutter.
Den Weg zur Schule kennen die Freunde gut. Trotzdem ist es anders, ihn mit dem Rad zu fahren. Zunächst nehmen sie den Radweg, doch dann müssen sie auf die Straße abbiegen.
„Ich sehe die Schule schon“, sagt Finn.
„Nur noch eine Ampel, und die ist grün!“, ruft Funny. Finn und Funny schauen über ihre linke Schulter zurück. Kein anderer Verkehrsteilnehmer ist zu sehen. Dann strecken sie den linken Arm aus, um abzubiegen. Obwohl die Ampel für die Kinder Grün anzeigt, schauen sie nach links, rechts und noch einmal nach links. Zum Glück!
Denn genau in diesem Moment fährt ein Auto von links in die Kreuzung ein. Sofort bremsen die Kinder und Finns Mutter ab und bleiben stehen. Den Freunden schlägt das Herz bis zum Hals.
„Aber das Auto hatte doch Rot“, stammelt Finn.
„Hast du gesehen, der Fahrer hat gar nicht auf die Ampel geschaut! Er hat telefoniert.“ Funny schüttelt verdutzt den Kopf.
„Puh, zum Glück habt ihr beide so gut reagiert! Ich bin sehr stolz auf euch!“, lobt Finns Mutter, „Auch wenn ihr Vorrang habt, überprüft immer, ob ihr tatsächlich freie Fahrt habt. Manchmal sind andere Verkehrsteilnehmer von etwas abgelenkt und achten nicht richtig auf den Verkehr.“

Das merke ich mir!

- Ich verlasse mich nicht auf die anderen, auch wenn ich Vorrang habe.
- Beim Abbiegen achte ich auf die anderen Verkehrsteilnehmer.
- Bevor ich mich einordne, mache ich den Schulterblick.
- Beim Radfahren telefoniere ich nicht.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Rechts abbiegen

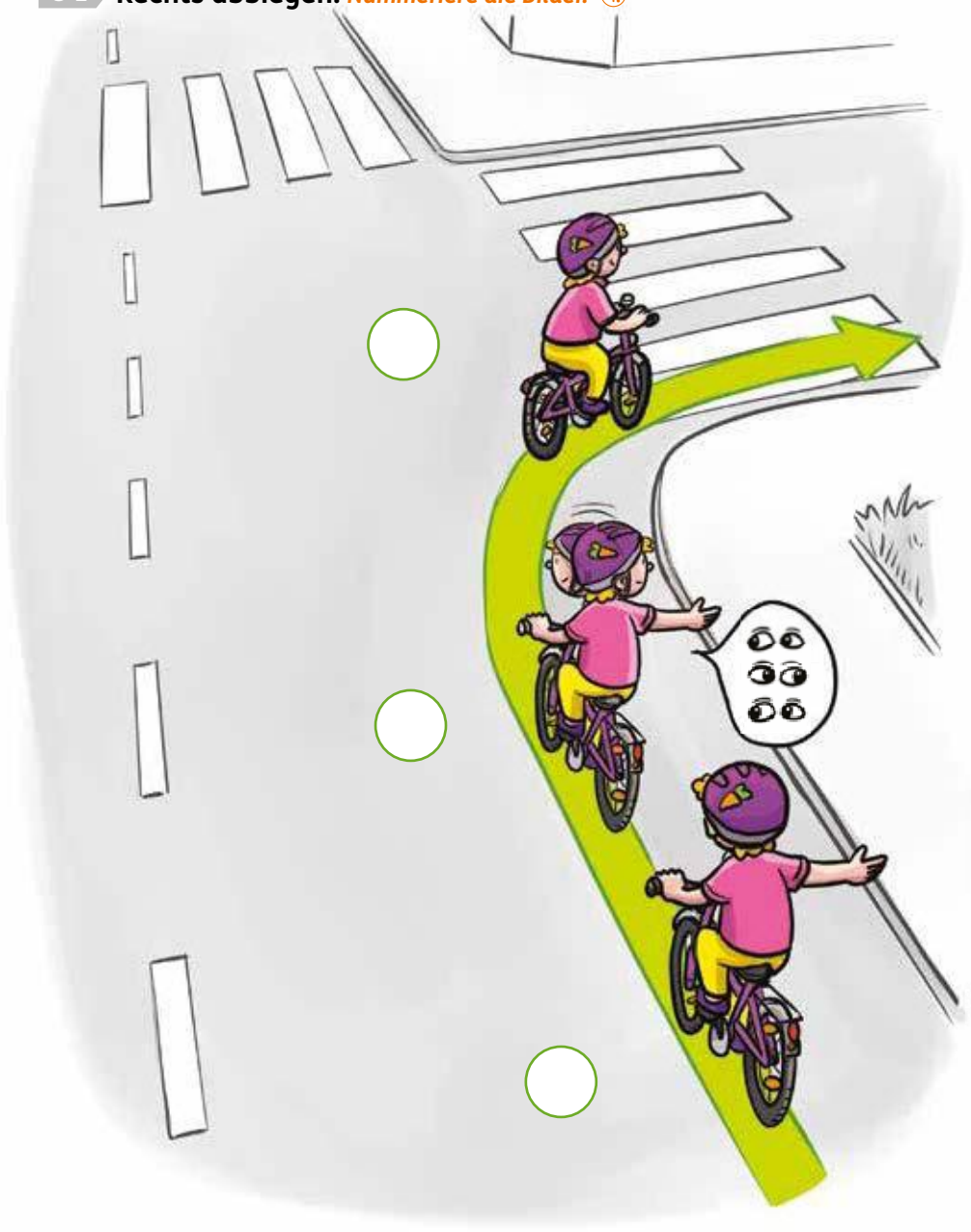
Beim Abbiegen muss ich besonders aufmerksam und vorsichtig sein. Ich gebe rechtzeitig ein deutliches Handzeichen und mache den **Kontrollblick.**

Kontrollblick: nach links, rechts, links schauen.



Übung: Rechts abbiegen

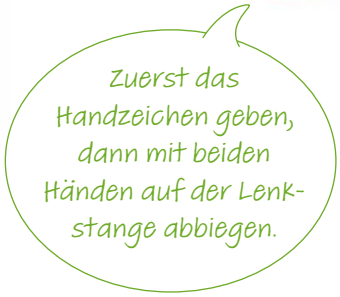
Ü 1 **Rechts abbiegen.** *Nummeriere die Bilder.*



1. Handzeichen geben
2. Querverkehr, Gegenverkehr und Fußgänger beachten
3. mit beiden Händen am Lenker in engem Bogen einbiegen







Links abbiegen

Beim Linksabbiegen achte ich auf Verkehrsteilnehmer aus allen Richtungen.
Vor dem Einordnen mache ich den **Schulterblick nach links hinten.**
Vor der Kreuzung mache ich den **Kontrollblick** (links, rechts, links).
Ich biege in einem weiten Bogen ein.

Schulterblick nach links hinten: über die linke Schulter zurückschauen

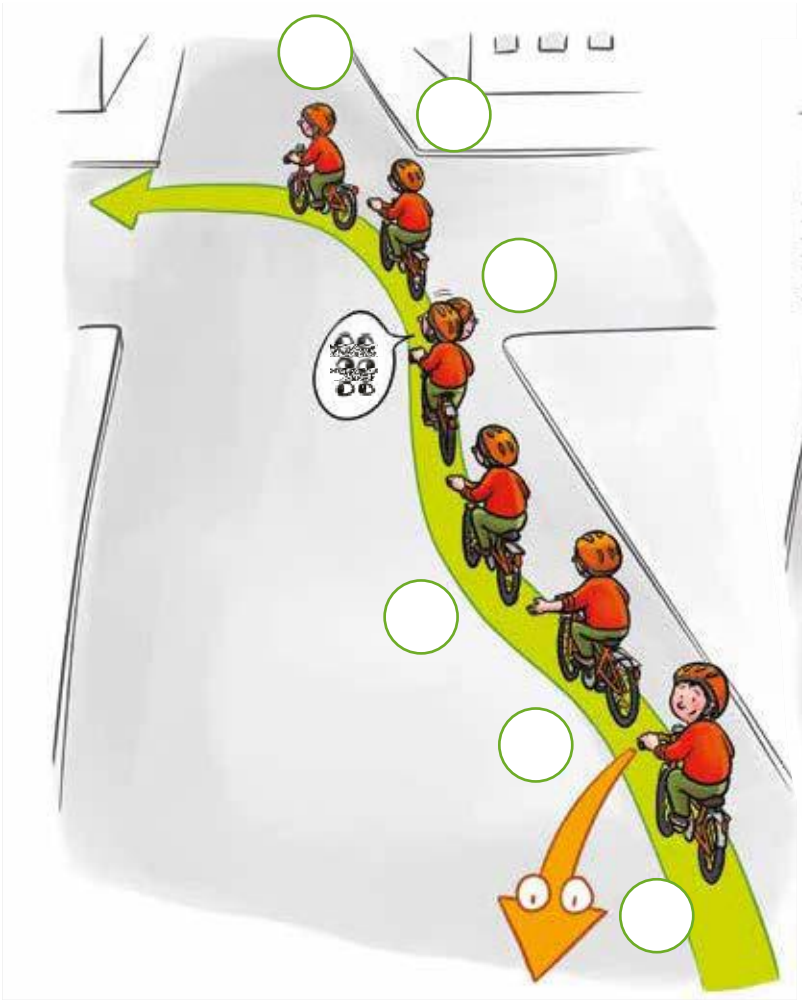


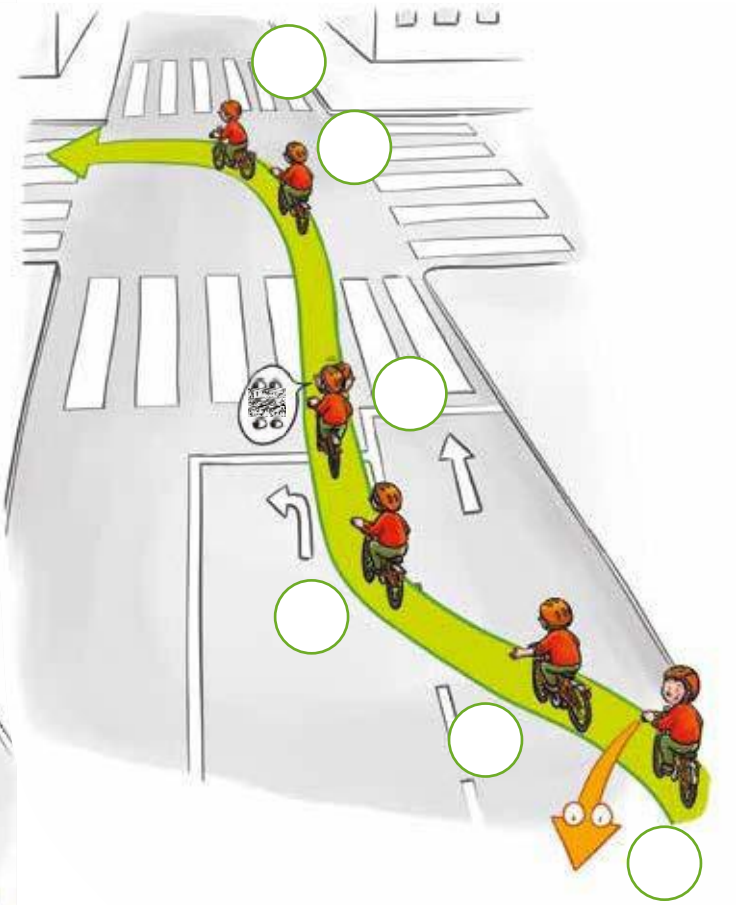
Kontrollblick: nach links, rechts, links schauen



Übung: Links abbiegen

Ü 2 **Sicher links abbiegen.** *Nummeriere die Bilder.*





1. Schulterblick links
2. Handzeichen geben
3. einordnen Richtung Straßenmitte
4. Fußgänger und Querverkehr beachten
5. Gegenverkehr beachten
6. in weitem Bogen links einbiegen – mit beiden Händen auf dem Lenker



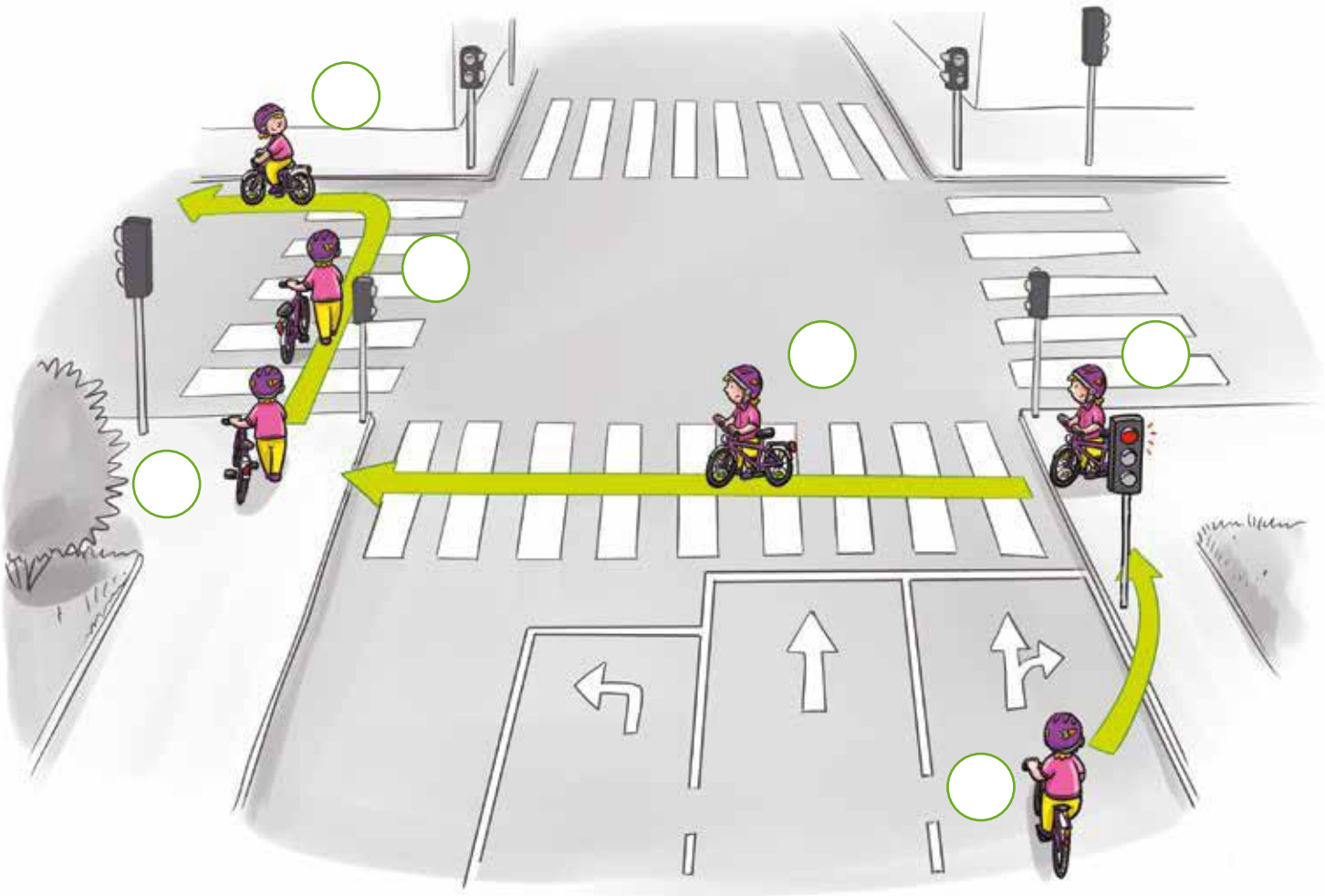
ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Sicheres Linksabbiegen 1

Wenn ich mich an Kreuzungen unsicher fühle, fahre ich an den rechten Fahrbahnrand und schiebe mein Rad über die Zebrastreifen. Auf der richtigen Straßenseite steige ich am rechten Fahrbahnrand wieder auf mein Fahrrad auf, mache den Schulterblick nach links hinten und ordne mich in den Verkehr ein. Das ist der sicherste Weg nach links.

Übung: Sicher links abbiegen

Ü 3 **Sicher links abbiegen.** *Nummeriere die Bilder.*



1. rechts heranfahren, absteigen, Fahrrad auf den Gehsteig schieben
2. am Gehsteigrand auf Grün warten
3. Fahrrad über Zebrastreifen schieben
4. am Gehsteigrand auf Grün warten
5. Fahrrad über den Zebrastreifen schieben
6. beim Einordnen in den Verkehr Schulterblick nach links hinten



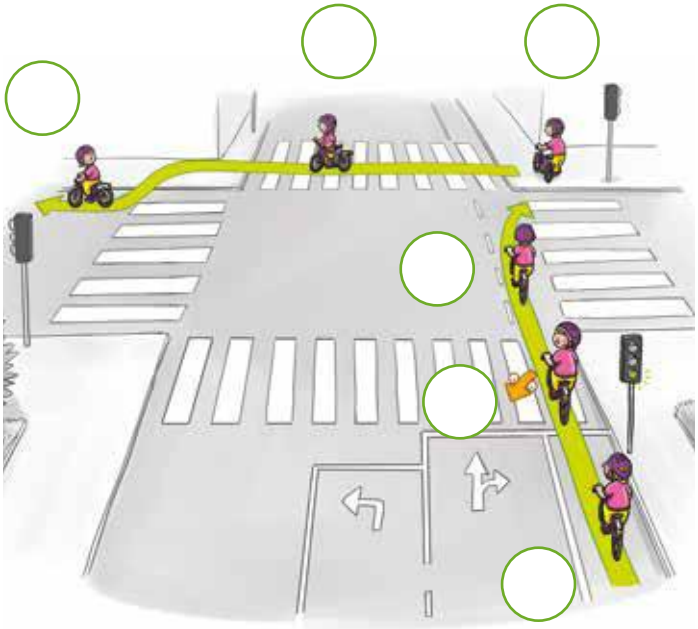
Der Zebrastreifen ist nur für Fußgänger gedacht. Hier musst du dein Rad immer schieben.

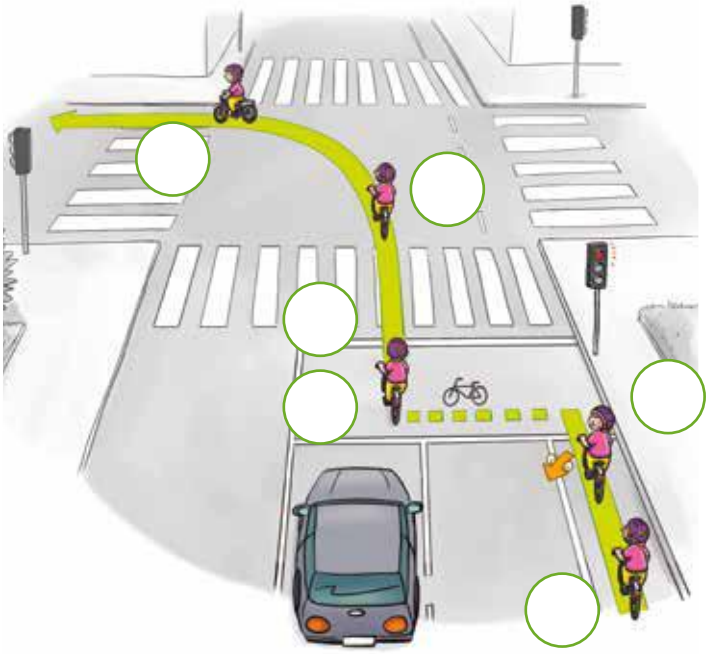
Sicheres Linksabbiegen 2

Wenn ich beim Linksabbiegen einen Radweg verlassen muss und mich dabei unsicher fühle, fahre ich nach der Radfahrüberfahrt rechts heran. Ich schiebe mein Fahrrad auf den Gehsteig und gehe wie ein Fußgänger über die Kreuzung. So komme ich auf sicherem Weg nach links.

Übung: Links abbiegen

Ü 4 **Vom Radweg sicher nach links abbiegen.** *Nummeriere die Bilder.*





Sicheres Linksabbiegen

1. Vorrang und Ampel beachten
2. von hinten kommende Fahrzeuge beachten
3. Fahrbahn auf Radfahrüberfahrt überqueren
4. rechts heranfahren, absteigen, Fahrrad auf den Gehsteig schieben
5. Fahrrad über den Zebrastreifen schieben
6. aufsteigen, Schulterblick nach links hinten, in den Verkehr einordnen

Linksabbiegen bei vorgezogener Haltelinie

1. bis zur Haltelinie vorfahren
2. anhalten, auf Rot warten und zurückschauen: Stehen die Fahrzeuge hinter mir?
3. bei freier Fahrt: auf die linke Seite der Bikebox fahren und auf Grün warten
4. Fußgänger und Querverkehr beachten
5. Gegenverkehr beachten und in weitem Bogen links einbiegen
6. Fußgänger beachten

Videos

Rechts abbiegen
https://r.kfv.at/rfp/5

Links abbiege
https://r.kfv.at/rfp/6

Üben und Vertiefen

Lösungen und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Check

C1 **Was muss Funny beim Abbiegen nach rechts beachten?**

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Sie muss schnell abbiegen, damit kein Stau entsteht.
- ◯ Sie sollte in der Kurve beide Hände auf den Lenker geben.
- ◯ Sie muss zuerst Menschen, die zu Fuß gehen, queren lassen.
- ◯ Sie muss das Handzeichen durchgehend während des Abbiegens geben.

C2 **Warum muss Finn hier den Kontrollblick (links, rechts, links) machen?**

Kreuze die 2 richtigen Antworten an.



- ◯ Andere Verkehrsteilnehmer können ihn oder eine rote Ampel übersehen.
- ◯ Er kann noch nicht gut Rad fahren.
- ◯ Es kann immer ein Einsatzfahrzeug kommen.
- ◯ Weil es keine Abbiegespur gibt.

C3 **Funny möchte nach links abbiegen. Was muss sie vor der Kreuzung machen?**

Kreuze die 3 richtigen Antworten an.



- ◯ Schulterblick nach links hinten
- ◯ Schulterblick nach rechts hinten
- ◯ Handzeichen nach links geben
- ◯ sich in die linke Abbiegespur einordnen

C4 **Finn hat sich zum Abbiegen eingeordnet. Welche Tipps hast du für ihn?**

Kreuze die 3 richtigen Antworten an.



- ◯ Biege in einem engen Bogen ein.
- ◯ Biege mit beiden Händen am Lenker ein.
- ◯ Biege in einem weiten Bogen ein.
- ◯ Achte auf Querverkehr, Gegenverkehr und Menschen, die zu Fuß gehen.

„Ist das der tote Winkel?“

https://r.kfv.at/rfp/g7



„Auf zum Sportplatz“, lacht Funny und biegt mit ihrem Fahrrad in den Radweg ein. Finn, der hinter ihr fährt, klingelt fröhlich.
Als Letzter fährt Funnys Vater. Er begleitet die beiden heute zum Sportplatz. Die Sonne scheint und die Vögel zwitschern. Funny genießt den Fahrtwind auf ihrem Gesicht. Plötzlich hört sie ein Dröhnen, gleich darauf verspürt sie einen Ruck. Funny bremst ab und schaut sich um. Ein großer Lastwagen fährt auf der Straße an ihnen vorbei. Finn ruft: „Mein Rad hat gerade richtig gewackelt. Hast du gesehen, was der Lastwagen transportiert?“
Funny schüttelt den Kopf. „Aber das finden wir gleich heraus. Schau nur, er steht da vorne an der Kreuzung und blinkt nach rechts.“
„Der fährt bestimmt auch zum Sportplatz.“
„Schnell, den holen wir ein!“ Funny radelt los, um sich neben den Lastwagen zu stellen.
Doch ihr Vater stoppt sie. „Bitte bleib hinter dem Lastwagen stehen! Sicher ist sicher.“
Funny hält an und dreht sich um. „Warum?“
„Siehst du, wie hoch der Fahrer oben sitzt? Wenn du neben ihm stehst, kann er dich mit deinem Rad nicht gut sehen. Außerdem ist sein Fahrzeug sehr lang. Beim Abbiegen kann es passieren, dass er mit den Hinterrädern die Fahrbahn verlässt oder die Kurve schneidet. Und dann …“
„… wird es für mich gefährlich“, vervollständigt Funny den Satz.
„Ist das der tote Winkel?“, fragt Finn.
Funnys Vater nickt.
Mit Sicherheitsabstand betrachten die Kinder den großen Lastwagen.
Schließlich seufzt Finn: „Wenigstens ist die Nachmittagsjause auf dem Sportplatz gesichert.“
„Wieso?“, fragt Funny.
„Na, der Lastwagen transportiert Eis.“
„Juhu, dann soll er ruhig als Erster fahren“, grinst Funny.
„Oh, Funny“, lacht Finn.

Das merke ich mir!

- Hinter langen Fahrzeugen (Lkw, Bus, Traktor mit Anhänger, Wohnwagen) halte ich immer viel Abstand.
- Wenn ein großes, langes Fahrzeug vor mir hält, bleibe ich rechts dahinter stehen.
- Lange Fahrzeuge, die neben mir fahren, lasse ich zuerst abbiegen. Ich warte hinter ihnen.

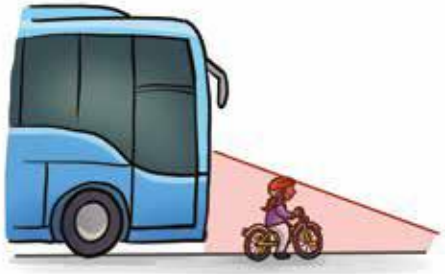
Toter Winkel

Wenn du in einem Auto sitzt und in die Rückspiegel schaust, siehst du fast alles, was rechts und links und hinten passiert. Einen kleinen Teil siehst du aber nicht. Bei großen Autos oder Autos mit Anhängern ist der Bereich, den der Fahrer nicht sieht, viel größer. Man nennt diesen Bereich den toten Winkel. Er ist für Radfahrer und Fußgänger sehr gefährlich.











Der Fahrer sieht den roten Bereich nicht. Bleib rechts hinter dem Fahrzeug stehen!





Ein Lkw braucht beim Abbiegen viel Platz. Bleib an einer roten Ampel immer rechts hinter dem Fahrzeug stehen.



Das rechte Hinterrad ist das gefährlichste. Es kommt näher an den Gehsteig als das Vorderrad.



Übung: Toter Winkel – beim Fahren

Ü 1 **Warum ist diese Situation für Finn gefährlich?**

Male den toten Winkel rot an.



- ◯ Er fährt zu nah am Rand.
- ◯ Der Traktor ist riesig.
- ◯ Er ist im toten Winkel des Traktors.
- ◯ Finn kann noch nicht gut Rad fahren.



Übung: Toter Winkel – beim Warten

Ü 2 **Welche Ratschläge gibst du Funny?**



- ◯ Du bist im toten Winkel des Lkw, passe daher besonders auf.
- ◯ Halte genügend Abstand zum Lkw.
- ◯ Warte rechts vorne an der Haltelinie, bis die Ampel Grün zeigt.
- ◯ Bleibe ganz knapp neben dem Lkw stehen.

Ü 3 **Welche 2 Tipps gibst du Finn in dieser Situation?**



- ◯ Bremse! Der Fahrende sieht dich vielleicht nicht.
- ◯ Mach dich mit der Klingel bemerkbar.
- ◯ Fahre schnell links vorbei.
- ◯ Bleibe lieber stehen und lass das Auto ausparken.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Einsatzfahrzeuge

Einsatzfahrzeuge haben Vorrang, wenn sie zu einem Notfall unterwegs sind. Ich erkenne sie am eingeschalteten Blaulicht oder am Folgetonhorn (= Sirene).
Sie können plötzlich in die Kreuzung einfahren – auch bei Rot.
Ich mache sofort Platz und lasse sie zuerst fahren.

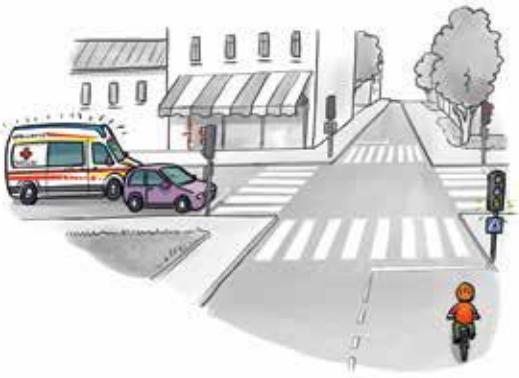
Einsatzfahrzeuge sind die Feuerwehr, die Rettung oder die Polizei.



Mach an jeder Kreuzung den Kontrollblick (links, rechts, links), auch wenn die Ampel grün zeigt. Es könnte ein Einsatzfahrzeug auftauchen.

Übung: Einsatzfahrzeuge

Ü 4 **Die Rettung fährt mit Blaulicht. Wie sollte sich Finn hier verhalten?**



- ◯ Er fährt weiter, weil seine Ampel grün zeigt.
- ◯ Er verzichtet auf seinen Vorrang, bleibt stehen und lässt die Rettung zuerst fahren.
- ◯ Er gibt dem Autofahrenden ein Handzeichen, dass er fahren soll.
- ◯ Er steigt ab und schiebt sein Fahrrad über die Kreuzung.

Bahnübergang mit Schranken



Wenn der Schranken geschlossen ist oder das rote Licht leuchtet, muss ich warten.
Ich darf erst weiterfahren, wenn der Schranken ganz geöffnet ist und das Licht nicht mehr leuchtet.

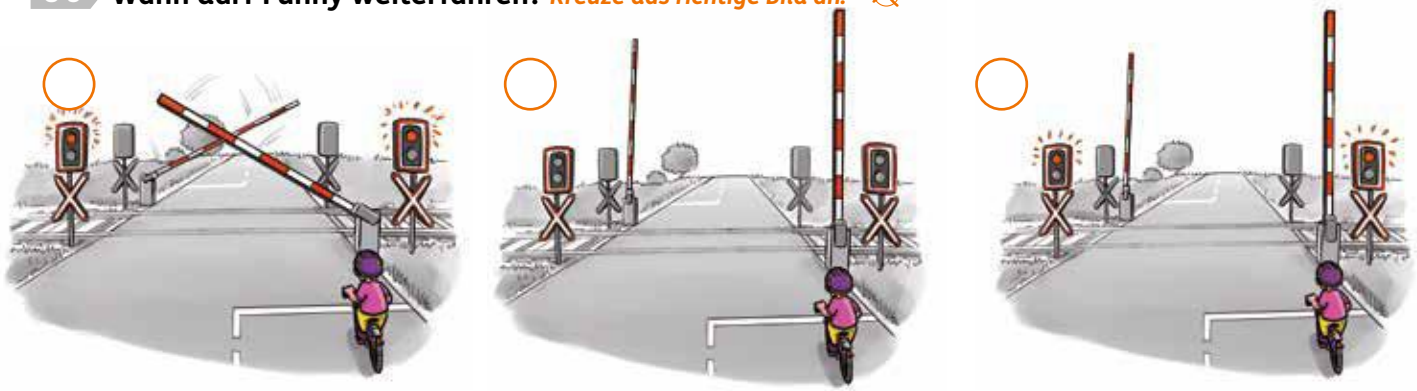
Bahnübergang ohne Schranken



Zuerst schaue und höre ich, ob ein Zug kommt.
Wenn ich keinen Zug sehen oder hören kann, überquere ich den Bahnübergang.

Übung: Bahnübergang

Ü 5 **Wann darf Funny weiterfahren?** ***Kreuze das richtige Bild an.***



Bus und Straßenbahn

An einem stehenden Bus fahre ich langsam vorbei. Ich achte auf Fußgänger.
Busse, die von der Haltestelle abfahren, haben immer Vorrang.
Die Straßenbahn hat von links und rechts Vorrang, auch bei Zebrastreifen und Radfahrüberfahrten.
Wenn Leute ein- und aussteigen, muss ich stehen bleiben.

Übung: Bus und Straßenbahn

Ü 6 **Der Bus blinkt rechts und steht in der Haltestelle. Wie verhält sich Funny hier?**



- ◯ Sie kann am Bus vorbeifahren.
- ◯ Sie muss warten, bis der Bus weiterfährt.
- ◯ Vor dem Bus könnten Menschen zu Fuß gehen. Auf diese muss sie achten.
- ◯ Sie schiebt ihr Rad links am Bus vorbei.

Ü 7 **Die Straßenbahn steht in der Haltestelle. Wie soll sich Finn hier verhalten?**



- ◯ Er darf langsam rechts an der Straßenbahn vorbeifahren.
- ◯ Er darf die Straßenbahn links überholen.
- ◯ Er muss stehen bleiben, solange die Türen offen sind.
- ◯ Er darf auf dem Gehsteig weiterfahren.





Videos **Üben und Vertiefen** **Lösungen** und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Stehenbleiben bei einem ausparkenden Auto	Vorbeifahren an einem Hindernis	Einsatzfahrzeuge	Bahnübergang	Toter Winkel	Bushaltestellen
https://r.kfv.at/rfp/19	https://r.kfv.at/rfp/20	https://r.kfv.at/rfp/24	https://r.kfv.at/rfp/22	https://r.kfv.at/rfp/26	https://r.kfv.at/rfp/25

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Check

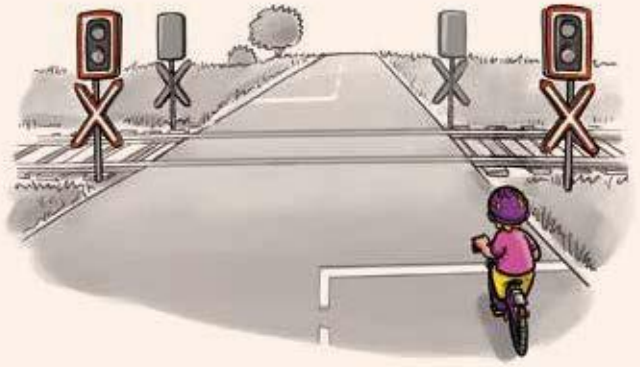
C 1 **Wie sollte sich Finn in dieser Situation verhalten?**



- ◯ Auf dem Radweg ist er sicher. Er fährt schnell weiter.
- ◯ Er muss absteigen und das Rad schieben.
- ◯ Er bremst und kontrolliert, ob ihn der Autofahrer sieht.
- ◯ Er darf hier nicht weiterfahren.

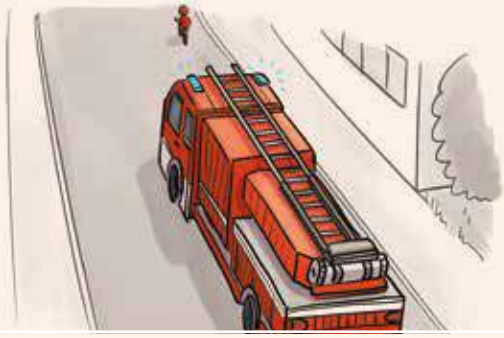
C 2 **Wie soll sich Funny hier verhalten?**

Kreuze die 3 richtigen Antworten an.



- ◯ Sie muss stehen bleiben, wenn ein Zug kommt.
- ◯ Sie muss schauen und hören, ob ein Zug kommt.
- ◯ Sie darf weiterfahren, wenn kein Zug zu sehen ist.
- ◯ Sie muss schnell über die Gleise fahren.

C 3 **Die Feuerwehr fährt hier mit Blaulicht. Wie verhält sich Finn?**



- ◯ Er bleibt auf der Stelle stehen.
- ◯ Er fährt weiter. Die Feuerwehr darf ihn überholen.
- ◯ Er fährt rechts heran und lässt das Einsatzfahrzeug vorbeifahren.
- ◯ Er fährt auf dem Gehsteig weiter.

C 4 **Warum muss Finn die Straßenbahn zuerst fahren lassen?**



- ◯ Weil er geradeaus fahren möchte.
- ◯ Straßenbahnen haben auch von links Vorrang.
- ◯ Er fährt langsamer als die Straßenbahn.
- ◯ Damit die Straßenbahn pünktlich ist.

Überall Roller!

https://r.kfv.at/rfp/g8



Finn und Funny sitzen mit ihrem Schulfreund Ilyas auf der Terrasse von Finns Baumhaus, als jemand ruft: „Habt ihr Lust, schwimmen zu gehen?“

„Tante Anna! Ja!“, lacht Funny. Tante Anna zwinkert den Kindern zu. „Wir könnten mit dem Rad fahren und ihr zeigt mir, was ihr schon gelernt habt.“

„Ich sage meinem Dad Bescheid.“ Fröhlich verschwindet Finn im Haus.

„Kann ich auch mitkommen?“, fragt Ilyas.

„Natürlich“, sagt Funnys Mutter.

„Ich hole meine Sachen. Bis gleich.“

Als Ilyas zurückkommt, staunt Funny. Er hat einen E-Scooter dabei. „Darfst du mit dem schon fahren?“

„Klar, ich habe ja schon den Radfahrausweis. Mein Rad hat einen Patschen. Deswegen hat mir meine Schwester ihren E-Scooter geborgt.“ Ilyas rückt seinen Helm zurecht.

Neugierig fragt Finn: „Wo wirst du fahren? Auf dem Gehsteig, der Fahrbahn oder dem Radweg?“

Ilyas grinst. „Ich darf damit überall fahren, wo auch ein Fahrrad fahren darf. Also bleibe ich mit euch auf dem Radweg.“

Vor dem Schwimmbad befindet sich ein eigener Parkplatz für Fahrräder. Während die anderen schon zur Kassa gehen, versperrt Finn noch schnell sein Fahrrad. Plötzlich rasen direkt vor ihm zwei kleine Kinder mit Tretrollern über den Gehsteig. Finn zuckt zusammen. „Was soll das? Das ist der Gehsteig!“

Funnys Mutter sagt: „Auf kleine Kinder muss man im Straßenverkehr ganz besonders aufpassen. Egal, ob sie zu Fuß oder mit einem Tretroller unterwegs sind.“

„Übrigens sind Tretroller Spielgeräte, mit denen dürfen die Kinder auch auf dem Gehsteig fahren. Und sie brauchen auch keine spezielle Ausrüstung“, fügt Tante Anna hinzu.

„Eine Rüstung brauchen eher die Fußgänger“, kichert Funny.

„Oh, Funny“, lachen die anderen.

Das merke ich mir!

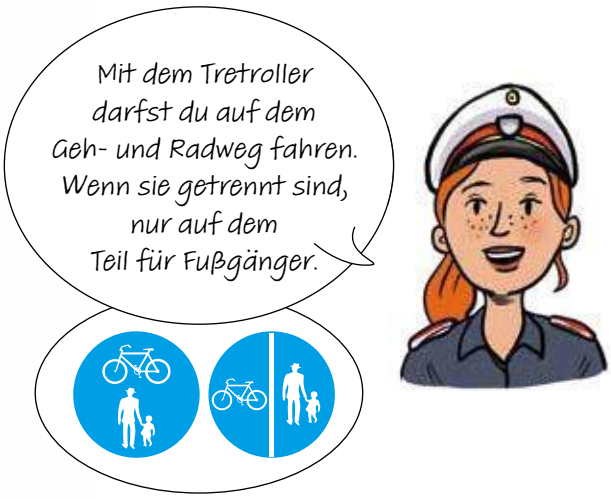
- Ein Elektro-Scooter darf fahren, wo ein Fahrrad fahren darf.
- Bis zum 16. Geburtstag muss ich beim Fahren mit einem E-Scooter einen Helm tragen.
- Tretroller sind Spielsachen, man darf damit dort fahren, wo Fußgänger gehen.
- Auf dem Roller darf ich niemanden mitnehmen.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Tretroller

Ein Tretroller (= Kleinroller, Mini-Scooter) wird nur mit Muskelkraft angetrieben.
Er gehört zu den Spielgeräten. Deswegen braucht er keine bestimmte Ausrüstung.
Ich darf damit auf Flächen für Fußgänger fahren, solange ich niemanden gefährde oder behindere.
Die Fahrbahn darf ich keinesfalls benutzen.



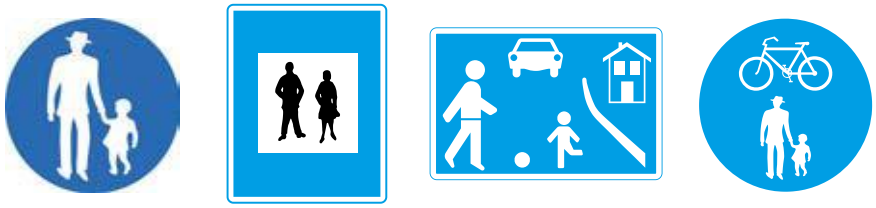




Übung: Tretroller

Ü 1 **Auch hier darfst du mit dem Tretroller im Schritt-Tempo fahren.** *Ordne die Wörter den Bildern zu.*

- A Fußgängerzone
- B Gemischter Geh- und Radweg
- C Wohnstraße
- D Gehweg



E-Scooter

Ein E-Scooter ist ein Klein- oder Miniroller mit elektrischem Antrieb. Der Radfahrausweis gilt auch für E-Scooter. Nach bestandener Prüfung darf ich alleine damit fahren.
E-Scooter müssen eine Bremse, Blinker an den Lenkerenden, eine Glocke und Rückstrahler haben. Wenn man sie bei Dunkelheit oder schlechter Sicht benutzt, müssen sie auch mit einer Lichtanlage (weißer Scheinwerfer, rotes Rücklicht) ausgerüstet sein.
Für den E-Scooter gelten die gleichen Regeln wie für das Fahrrad, ich darf damit die Radwege benützen. E-Scooter dürfen nicht auf Gehsteigen verwendet werden. Es darf nur eine Person darauf fahren. Beim Fahren mit dem E-Scooter muss ich einen Helm tragen.

Diese Teile muss ein E-Scooter haben:





Üben und Vertiefen

Lösungen und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Check

C 1 **Für das Fahren mit dem E-Scooter gelten die gleichen Regeln wie für Radfahrer.**

Kreise das passende Symbol ein. ✓ *= richtig* ✗ *= falsch*

Mit dem E-Scooter darf ich nicht auf Radwegen fahren.	✓	✗
Wenn es einen Radweg gibt, muss ich ihn benützen.	✓	✗
Ich darf nur auf Gehsteigen und Gehwegen fahren.	✓	✗
Meinen Rucksack darf ich beim Fahren über die Lenkstange hängen.	✓	✗
Beim Fahren mit dem E-Scooter muss ich einen Helm tragen.	✓	✗
Ich darf mit dem E-Scooter die Fahrbahn am Zebrastreifen queren.	✓	✗
Ein E-Scooter muss eine bestimmte Ausrüstung haben.	✓	✗
Einen E-Scooter darf ich immer auf dem Gehsteig abstellen.	✓	✗
Ich darf in jeder Fußgängerzone mit dem E-Scooter im Schritt-Tempo fahren.	✓	✗

C 2 **Für welchen Roller brauchst du keinen Radfahrausweis?**

- ◯ Tretroller
- ◯ E-Scooter

C 3 **Wie transportierst du beim Fahren mit dem E-Scooter deinen Rucksack?**

- ◯ Ich hänge ihn über die Lenkstange.
- ◯ Ich stelle ihn auf das Trittbrett zwischen meine Füße.
- ◯ Ich trage ihn mit beiden Gurten am Rücken.
- ◯ Ich hänge ihn mit einem Gurt über die Schulter.

C 4 **Darf ich fahren – oder nicht?**

Kreuze die passende Spalte an.

	mit dem Tretroller	mit dem E-Scooter
Ich darf auf dem Gehsteig fahren.		
Ohne Helm darf ich nicht fahren.		
Ich darf auf der Fahrbahn fahren.		
Auf Gehwegen darf ich nicht fahren.		
Ich darf auf Flächen für Fußgänger fahren.		
Mit einem Radfahrausweis darf ich allein auf der Straße fahren.		
In der Wohnstraße darf ich im Schritt-Tempo fahren.		
Ich muss auf andere Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen.		

„Pass auf, da liegen Blätter!“

https://r.kfv.at/rfp/g9



Finn und Funny üben mit ihren Rädern vor Funnys Garageneinfahrt. Mit Straßenkreide haben sie einen Parcours aufgezeichnet. Fröhlich wühlt Floh, Finns Hund, im Laubhaufen neben der Garage.

„Los geht’s!“ Funny reckt einen Daumen in die Höhe und tritt in die Pedale.

„Pass auf, da liegen Blätter!“, ruft Finn. Funny bremst so stark, dass das Rad sofort stehen bleibt. Doch sie kann das Gleichgewicht nicht mehr halten, kippt um und schlittert über die Betonplatten.

Sofort läuft Finn zu ihr. „Hast du dir wehgetan?“

Funny verzieht das Gesicht. „Mein Knie tut weh!“

„Zum Glück blutet es nicht. Ich hole deinen Papa.“

„Geh nicht weg!“, bittet Funny.

Finn beruhigt sie: „Floh bleibt bei dir. Ich laufe nur schnell zu eurem Haus und bin gleich wieder da. Du kannst mich die ganze Zeit sehen.“

Finn stopft Funny seine Jacke in den Rücken, damit sie bequemer sitzt. Tröstend stupst Floh Funny mit dem Kopf an und schleckt ihr über die Hand.

Kurz darauf kommt Finn mit Funnys Vater zurück. Ihr Vater nimmt Funny in den Arm. „Ich hole den Verbandskasten aus dem Auto. Finn, kannst du bitte eine Wasserflasche aus der Küche holen.“

„Jetzt blutet es doch durch die Hose“, jammert Funny.

„Das haben wir gleich“, sagt ihr Vater. Er nimmt Finn die Wasserflasche ab und spült damit Funnys Wunde aus. Vorsichtig drückt er eine Wundauflage auf die Verletzung. Dann fixiert er alles mit einer Mullbinde. Als er fertig ist, drückt er Funny einen Kuss auf die Stirn.

„Woher kannst du das?“, fragt Funny.

„Das habe ich im Erste-Hilfe-Kurs gelernt“, sagt ihr Vater stolz. „Wir werden Erste-Hilfe-Taschen für alle Räder besorgen. Dann habt ihr für den Notfall immer etwas dabei.“

„Ob es auch Blaulicht und Sirenen für Fahrräder gibt?“, überlegt Funny.

„Oh, Funny“, grinst Finn.

Das merke ich mir!

- Auch wenn eine Person nicht blutet, kann sie verletzt sein.
- Jeder kann Erste Hilfe leisten.
- Ich lasse eine verletzte Person nicht allein.
- Jeder sollte auf dem Fahrrad ein Erste-Hilfe-Set dabeihaben.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Jeder kann helfen

Wenn jemand verletzt ist, kann ich so immer helfen:

1. Ich bitte eine erwachsene Person um Hilfe.
2. Bei schweren Unfällen wähle ich den Notruf 144.
3. Ich führe die **Basismaßnahmen** durch:
   - Die Person so lagern, dass sie sich wohlfühlt
   - Für frische Luft sorgen
   - Die Person vor Kälte oder Sonne schützen
   - Die Person beruhigen, trösten, nicht alleine lassen

Basismaßnahmen:
Hilfe, die jeder leisten kann



Übung: Basismaßnahmen

Ü 1 Welche Basismaßnahmen führt Finn durch? *Verbinde die Bilder mit den passenden Texten*







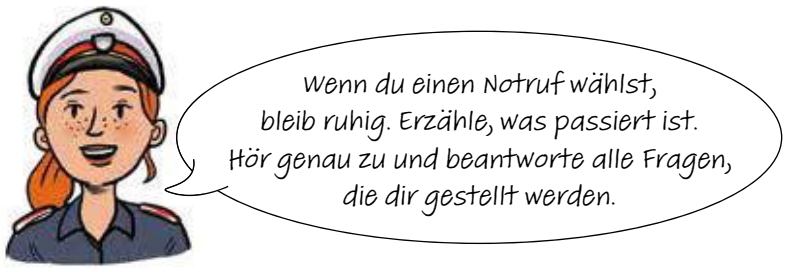


Frische Luft
Öffne enge Kleidung, zum Beispiel Jacke, Schal, Halstuch.

Dableiben/Beruhigen
Bleibe bei der Person.
Sorge für Ruhe.
Rede der Person gut zu
(trösten, ablenken, beruhigen, ermutigen).

Lagerung
Lagere die Person so, dass sie wenig Schmerzen hat und sich wohlfühlt.
- Mit erhöhtem Oberkörper
  (bei schwerer Atmung, Überhitzung)
- Mit erhöhten Beinen
  (bei Schwindel, Blutungen, blassem Gesicht)
- In Seitenlage (bei Bauchweh, Müdigkeit)

Schutz vor Kälte und Hitze
Bei Kälte: Decke die Person zu.
Bei Hitze: Schütze die Person vor der Sonne.



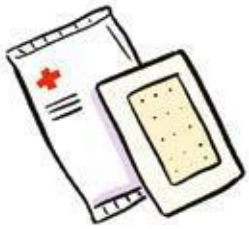
Schürfwunden

Bei Stürzen mit dem Roller oder Fahrrad kommt es oft zu Schürfwunden.
Wenn ich gestürzt bin, gehe ich sofort von der Fahrbahn weg und bringe mich in Sicherheit.
Wenn ich mich nicht gut fühle, hole ich Hilfe und fahre nicht weiter.

Übung: Schürfwunden

Ü 2 **Diese Dinge helfen dir, eine Schürfwunde zu versorgen.** *Beschrifte die Materialien.*

sauberes Wasser | Wundauflage | Mullbinde







Ü 3 **Wie wird Funnys Schürfwunde versorgt?** *Schreibe zu den Bildern die passenden Sätze.*









Wundauflage auf die Wunde legen.

Wunde mit sauberem Wasser spülen.

Ende der Mullbinde in den Verband stecken.

Mullbinde um die Wundauflage wickeln.



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Die Rettungskette

Wenn du zu einem Unfall kommst oder jemand sehr krank ist, leiste Erste Hilfe.
Dabei folgt ein Schritt auf den anderen, wie die Glieder einer Kette.
Wenn du die Notrufnummer wählst, berichte, was du siehst.
Du kannst nichts falsch machen: Erste Hilfe ist immer richtig, nur Nichtstun ist falsch.



Absichern
Autofahrer können ein Warndreieck aufstellen. Achte beim Absichern immer auf deine Sicherheit.







Erste Hilfe leisten
Hilf der verletzten oder erkrankten Person, zum Beispiel mit den Basismaßnahmen.





Notruf
Wähle so schnell wie möglich 144.



Rettungsdienst
Die Sanitäter sind schnell bei dir und helfen weiter.



Weitere Versorgung
Verletzte oder Erkrankte werden beim Arzt oder im Krankenhaus weiterbehandelt.



Ich bin Helfi. Lerne Erste Hilfe mit mir! Frag in der Schule nach dem Helfi-Programm.

So kann ich helfen!

Diese Materialien findest du im Erste-Hilfe-Set:





Beim Radfahren solltest du Erste-Hilfe-Materialien immer dabeihaben. Eine kleine Erste-Hilfe-Tasche kannst du unter dem Sattel gut befestigen.

1. Momentverband (mit Wundauflage)
2. Notfall-Beatmungtuch
3. Wundauflagen
4. Einmalhandschuhe
5. Mullbinde
6. Coolpack
7. Dreiecktuch
8. Rettungsdecke
9. Schere
10. Pinzette
11. verschiedene Pflaster
12. Heftpflaster
13. Blasenpflaster





Helfi:
das Erste-Hilfe-Programm für Volksschulen

www.erstehilfefit.at/helfi

Üben und Vertiefen

Lösungen und **Arbeitsblätter** zu den Übungen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Tipp
Macht eure Schule fit für Erste Hilfe!
www.erstehilfefit.at

www.erstehilfefit.at

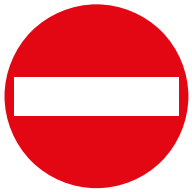
ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Verkehrszeichen

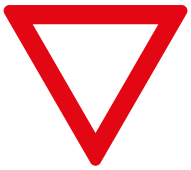
Wichtige Verkehrszeichen



Halt
Ich muss stehen bleiben und alle anderen vorbeilassen.



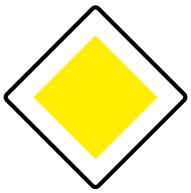
Einfahrt verboten
In diese Straße darf ich nicht hineinfahren.



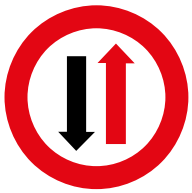
Vorrang geben
Ich muss den Querverkehr zuerst fahren lassen.



Einbiegen nach links verboten
Das Einbiegen nach links ist für alle Fahrzeuge verboten.



Vorrangstraße
Auf dieser Straße habe ich Vorrang.



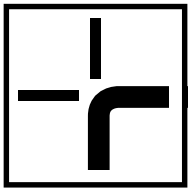
Wartepflicht bei Gegenverkehr
Ich muss den Gegenverkehr vorbeilassen.



Ende der Vorrangstraße
Hier endet mein Vorrang.



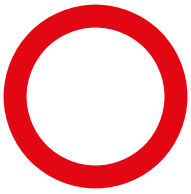
Radweg
Ich muss ihn benützen.



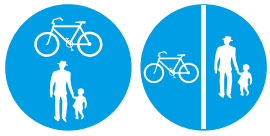
Zusatztafel
Die dicke Linie zeigt den Verlauf der Vorrangstraße an.



Radweg ohne Benützungspflicht
Ich darf ihn benützen.



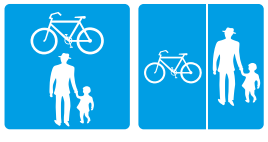
Fahrverbot
Hier dürfen keine Fahrzeuge fahren. Ich darf mein Rad aber schieben.



Geh- und Radweg
Diesen Geh- und Radweg muss ich benützen.
Ich achte auf Fußgänger.



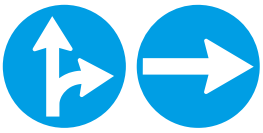
Fahrverbot für Fahrräder
Hier darf ich nicht fahren.
Das Schieben des Rades ist aber erlaubt.



Geh- und Radweg ohne Benützungspflicht
Diesen Weg darf ich benützen.
Ich achte auf Fußgänger.



Fahrradstraße
Eine Fahrradstraße darf nur von Radfahrenden benützt werden. Ausgenommen davon sind bevorzugte Straßenbenützer (z.B. Müllabfuhr, Rettung, etc.) und das Befahren zum Zu- und Abfahren. Fahrzeuge dürfen hier nicht schneller als 30 km/h fahren.



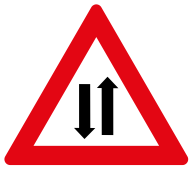
Vorgeschriebene Fahrtrichtung
Ich darf nur in die Richtung der Pfeilspitzen fahren.



Kreuzung mit Straße ohne Vorrang
Ich nähere mich einer Kreuzung, an der ich Vorrang habe.



Kreuzung
Ich nähere mich einer Kreuzung und muss auf den Vorrang achten.



Achtung, Gegenverkehr
Ich muss mit Gegenverkehr rechnen.



Querrinne oder Aufwölbung
Ich muss mit Unebenheiten und Fahrbahnschäden rechnen.



Gefährliche Kurve
Ich nähere mich einer gefährlichen Linkskurve.



Gefährliches Gefälle
Es geht steil bergab.
Ich benütze beide Bremsen.



Kreuzung mit Kreisverkehr
Ich nähere mich einem Kreisverkehr und muss auf den Vorrang achten.



Kinder
Hier muss ich besonders auf Kinder achten.



Andere Gefahren
Dieses Zeichen warnt vor Gefahren, für die es kein eigenes Verkehrszeichen gibt.



Fahrbahnverengung
Die Fahrbahn wird enger. Ich achte auf Abstand zum Fahrbahnrand und auf Gegenverkehr.



Baustelle
Ich muss mit Hindernissen rechnen und fahre langsam.



Radfahrerüberfahrt
Ein Radweg verläuft über die Kreuzung.



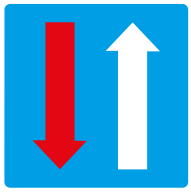
Kennzeichnung eines Schutzweges
Ich darf Fußgänger nicht behindern oder gefährden.



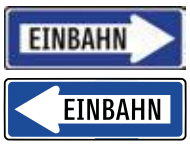
Kennzeichnung eines Schutzweges und einer Radfahrerüberfahrt
Hier überqueren Radfahrer und Fußgänger die Fahrbahn.



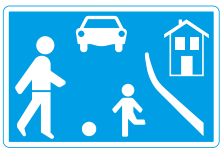
Kennzeichnung einer Radfahrerüberfahrt
Hier überqueren Radfahrer die Fahrbahn.



Wartepflicht für Gegenverkehr
Der Gegenverkehr muss warten. Ich bin trotzdem vorsichtig.



Einbahnstraße
Ich darf nur in Pfeilrichtung fahren.



Wohnstraße
Ich muss im Schritt-Tempo fahren und besonders auf spielende Kinder und Fußgänger achten.



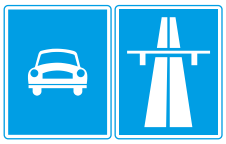
Schulstraße
Mit dem Fahrrad darf ich hier im Schritt-Tempo fahren. Ich achte auf Fußgänger.



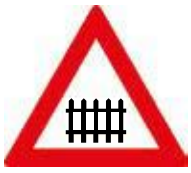
Fußgängerzone
Radfahrer dürfen hier nicht fahren (außer eine Zusatztafel erlaubt es). Ich darf das Fahrrad aber schieben.



Begegnungszone
Hier teilen sich alle Verkehrsteilnehmer dieselbe Fläche. Ich muss auf Autos, Fußgänger und andere Radfahrer achten.



Autostraße, Autobahn
Hier darf ich als Radfahrer nicht fahren.



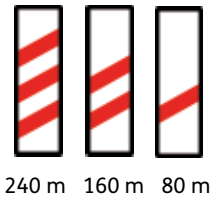
Bahnübergang mit Schranken
Ich überquere die Schienen, wenn der Schranken ganz offen ist und kein Licht leuchtet.



Bahnübergang ohne Schranken
Ich muss schauen und hören, ob ein Zug kommt.



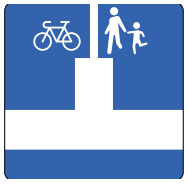
Andreaskreuz
Dieses Zeichen steht vor einem Bahnübergang.



Baken
Sie zeigen die Entfernung zum Bahnübergang.



Fußgängerübergang
Ich nähere mich einem Zebrastreifen.



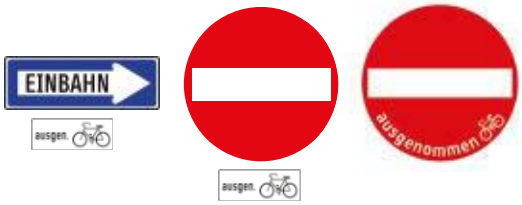
Sackgasse mit Durchfahrmöglichkeit für Radfahrer und Durchgehmöglichkeit
Hier kann ich mit dem Rad durchfahren oder zu Fuß durchgehen.

Zusatztafeln

Zusatztafeln stehen nie allein, sondern immer zusammen mit einem Verkehrszeichen.
Hier sieht du einige Beispiele.



Ausgenommen Radfahrer
Hier gilt eine Ausnahme für Radfahrer.





Stopp in 100 Metern
In 100 Metern komme ich zu einer Stopptafel.





Bei nasser Fahrbahn
Dieses Verkehrszeichen muss ich beachten, wenn die Fahrbahn nass ist.







Rechtsabbiegen bei Rot
Geradeausfahren bei Rot
Radfahrer dürfen, trotz rotem Licht, in Pfeilrichtung fahren.
Ich muss vor der Ampel anhalten und kontrollieren, ob ich ohne Gefahr weiterfahren kann. Bei Unsicherheit/Zweifel warte ich auf das grüne Licht.

Üben und Vertiefen

Arbeitsblätter zu den Verkehrszeichen findest du auf Seite 2 (QR-Code).

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Österreichisches Rotes Kreuz, Bereich Österreichisches Jugendrotkreuz, Generalsekretariat, Wiedner Hauptstraße 32, 1040 Wien, Tel.: 01/589 00–173, Fax: 01/589 00–179, E-Mail: jugendrotkreuz@roteskreuz.at, Web: www.jugendrotkreuz.at. ZVR-Zahl: 432857691.
Gesamtkoordination: Belma Hodzic. Inhaltliche Beratung: Joachim Rauch, Roland Hanifl, Astrid Rauch-Langeneder, Sabine Bauer, Martin Hoffer, Christian Kräutler, Eva Unger, Maria Schirmacher, Armin Kaltenegger, Matthias Mangweth. Pädagogische und sachliche Ausarbeitung: Sanja Biwald, Thomas Aistleitner. Redaktion: Sanja Biwald, Thomas Aistleitner. Finn-und-Funny-Geschichten: Christine Auer. Bildredaktion: Annika Reidinger. Illustrationen: Nicolas Rivero; Illustrationsbüro Müller-Wegner (S. 54). Fotos: Nadja Meister (S. 7, 8–9, 10, 13, 53, 54); stock.adobe.com/ExQuisine (S. 4); stock.adobe.com: oasisamuel, ksena32, New Africa; istockphoto.com/zhekos (S. 9); stock.adobe.com: JoHans, sogmiller, Mr.Stock (S. 14); istockphoto.com/ValuaVitaly (S. 47); ÖAMTC (S. 48); ÖRK: Armin Fauland, Linus Horvath, Nadja Meister (S. 54). Verkehrszeichen: wikimedia.org; BMK
Layout und Grafik: Natalie Dietrich. Lektorat: Sabine Wawerda. Produktion: Info-Media, 1010 Wien.
4. Auflage 2026, © Österreichisches Rotes Kreuz, Bereich Österreichisches Jugendrotkreuz, Wiedner Hauptstraße 32, 1041 Wien, www.jugendrotkreuz.at.

Alle Rechte vorbehalten.

Gratis-Schutz
für Ihre Kinder



0 bis 14 Jahre: Gratis Touring-Mitgliedschaft
(Für Kinder von Mitgliedern)

- Inklusive Gratis-Versicherungsschutz: Subsidiäre Privathaftpflicht- (bis € 363.400,– Deckungssumme) und Unfallversicherung (mit € 7.270,– pauschaler Deckungssumme ab 50 % Invalidität)
- Ermäßigungen und coole Erlebnisse bei Vorteilspartnern rund um Freizeit, Kultur, Sport & Action
- Rechtshilfe, Soforthilfe in Notfällen und vieles mehr

15 bis 19 Jahre: Gratis Auto-Mitgliedschaft
(Unabhängig davon, ob ein Elternteil ÖAMTC Mitglied ist)

- Alle gewohnten Leistungen aus der Touring-Mitgliedschaft
- Nothilfe 120: für Moped-, Motorrad- oder Auto-Lenker

Für rasche Hilfe rund um die Uhr:
Mit der eigenen Clubkarte hat Ihr Kind immer die ÖAMTC Nothilfe-Nummern zur Hand.



Jetzt anmelden!
oeamtc.at/kimi

ÖAMTC

Ein gutes Gefühl, beim Club zu sein.

G 0633_25 | ÖAMTC ZVR 730335108

Helfi
Mit Helfi kann ich helfen



Erste Hilfe in der Volksschule.



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Fit für die Radfahrprüfung mit App & Lernplattform!

Zur Vorbereitung auf die Freiwillige Radfahrprüfung – für Kinder, Eltern und Lehrkräfte. Kostenlos. Einfach. Jederzeit.

FÜR KINDER ✓

- **Spielerisches Lernen** mit Quiz & Übungen
- Verkehrsregeln **interaktiv erleben**
- Mit Spaß zum Erfolg bei der **Radfahrprüfung**
- Transparenter Überblick über den **eigenen Lernfortschritt**

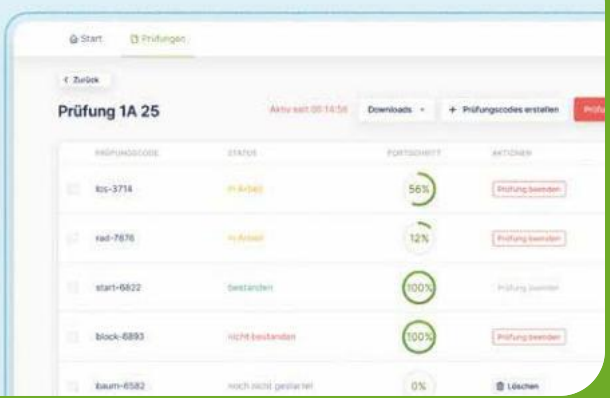
FÜR ELTERN ✓

- **Gemeinsames Üben** leicht gemacht
- Mehr **Sicherheit im Straßenverkehr**
- **Kostenlose Nutzung** ohne Registrierung



FÜR LEHRKRÄFTE ✓

- **Digitale Unterstützung** für den Unterricht
- Altersgerechte Inhalte, **didaktisch sinnvoll** aufbereitet
- Optimal für die schulische **Vorbereitung auf die Prüfung**
- **Online-Abwicklung** der Radfahrprüfung möglich



Verfügbar für iOS & Android oder als Web-App unter www.radfahrpruefung.at

App Store | Google Play

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

Aus Liebe zum Menschen.